

RUNDSCHAU

Land Wursten



Mitteilungen und Anzeigen für Cappel, Dorum, Midlum, Misselwarden, Mulsum, Padingbüttel und Wremen

In dieser Ausgabe

Nr. 10 September 2006

Aktive Wahl-Teilnahme	1
Die Frauen-Union	2
Die Ziele der CDU	2
Kandidaten Cappel	3/4
Kreisfrauen-Union	5
Kandidaten Dorum	6/7
Feuerwehr Dorum	8
Chorgemeinschaft Dorum	9
Kandidaten Midlum	10/11
Lüder Menke	11
Ehrenbürger Dr. K. Döhner	12
Kandidaten Misselwarden	13
Grillfest Misselw. CDU	14
Misselw. Theatergruppe	14
Kandidaten Mulsum	15
Unser Land Wursten	15
Kandidaten Padingbüttel	16
Eintrittskarte Obereversand	17
Kandidaten Wremen	18/19
Tourismus in Land Wursten	20
Kandidaten SG	21/22/23/24
Offener Brief, W. Neumann	25
Kandidaten Kreistag	26
Sport in Midlum	26
Land Wursten - Kultur	27
Land Wursten	28/29
Hans-Christian Biallas	30
Enak Ferlemann	31
Termine und Wahlparty	32

Demokratie lebt von aktiver Wahl-Teilnahme



Hans-Jürgen Iben,
Vorsitzender der
CDU Land Wursten

Informationen rund um die Kommunalwahl.

Am 10. September finden die Kommunalwahlen statt. Die Bürgerinnen und Bürger können dann bestimmen, wer in den nächsten fünf Jahren im Kreistag und in den Räten ihre Interessen vertreten soll und mit welchen Mehrheiten. Die Kandidaten der Kommunalwahl sind keine Berufspolitiker, sondern Nachbarn, Bekannte, Freunde, Mitbürger mit unterschiedlichen Lebens- und Berufserfahrungen, die sich ehrenamtlich für die Interessenvertretung aller Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stellen.

Unsere Demokratie lebt zum einen von diesen ehrenamtlichen Volksvertretern, aber auch davon, dass möglichst viele Wahlberechtigte zur Wahl gehen.

**Am 10. September:
Drei Stimmen für die CDU**



Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind neben Deutschen auch Bürger eines Mitgliedstaates der Europäischen Union, die mindestens 16 Jahre alt sind. Weiterhin müssen die Wähler mindestens drei Monate im jeweiligen Wahlgebiet amtlich gemeldet sein.

Wie wird gewählt?

Jeder Wähler erhält vier Stimmzettel mit den Parteien und Kandidaten. Einen für die Wahl zum Gemeinderat, einen für die Wahl zum Samtgemeinderat, einen für die Wahl des Samtgemeindebürgermeisters und einen für die Wahl zum Kreistag.

Jeder Wähler hat drei Stimmen für jede Liste, außer für die Wahl zum Samtgemeindebürgermeister. Dort hat er nur eine Stimme. Die drei Stimmen kann jeder Wähler wie folgt aufteilen:

- alle drei Stimmen für einen Bewerber,
- alle drei Stimmen für eine Partei,
- alle drei Stimmen werden beliebig aufgeteilt.

Gehen Sie zur Wahl und machen Sie von Ihrem Wahlrecht gebrauch. ♦

IHR HANS-JÜRGEN IBEN

Stimmzettel
für die Samtgemeindewahl am 10. September 2006 in der Samtgemeinde

Sie haben drei Stimmen: X X X
Sie können alle drei Stimmen einem Wahlvorschlag in seiner Gesamtheit (Gesamtstimme) oder aufteilen. Sie können alle drei Stimmen einem einzigen Bewerber geben, einer einzigen Bewerberin/einem einzigen Bewerber geben. Sie können Ihre Stimmen aber auch auf mehrere Gesamtlisten und/oder mehrere Bewerber desselben Wahlvorschlages oder verschiedener Wahlvorschläge verteilen. Nicht mehr als drei Stimmen! Der Stimmzettel ist sonst grundsätzlich ungültig.

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD
Wahlvorschlag Gesamtliste	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	Wahlvorschlag Gesamtliste	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
1. Iben, Hans-Jürgen Geburtsjahr: 1953 Kaufmann Assumer Straße 36 B, Dorum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	1. Kowalewski, Henry Geburtsjahr: 1948 Zollbeamter Krempeler Weg 10, Midlum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
2. Seiler, Klaus Geburtsjahr: 1937 Elektroniker Essenhamm 8 A, Dorum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	2. Schmitt-Schade, Helke Geburtsjahr: 1964 kaufm. Angestellte Sortum 10, Midlum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
3. Bohme, Hanna Geburtsjahr: 1962 Verwaltungsfachangestellte Glödenortstraße 25, Dorum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	3. Müller, Uwe Geburtsjahr: 1951 Seeschleusenmechaniker Danziger Straße 8, Dorum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
4. Djuren, Erhard Geburtsjahr: 1947 Landwirt und Fischer Hinter der Kirche 14, Cappel	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	4. Thode, Friedhelm Geburtsjahr: 1950 Geschäftsführer Hinter der Bahn 8, Mulsum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
5. Sagemühl, Jörg-Andreas Geburtsjahr: 1975 Spezialessenkaufmann Ostpreußenstraße 8, Midlum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	5. Bremer, Otto Geburtsjahr: 1945 Contanerückführer Hinter der Bahn 8, Mulsum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
6. Burdort, Kai Geburtsjahr: 1937 Bankkaufmann Hinter der Kirche 14, Cappel	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	6. Böhlen, Rolf Geburtsjahr: 1957 Elektriker Dorfstraße 4, Cappel	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
7. Klencik, Jürgen Geburtsjahr: 1940 Rentner Warster Landstraße 4, Mulsum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	7. Tepke, Helwig Geburtsjahr: 1946 Verkaufsfahrer Frieder Kirchweg 6, Padingbüttel	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
8. Lübs, Eide Geburtsjahr: 1958 Landwirt Lübsweg 3, Padingbüttel	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	8. Tepke, Rainer Geburtsjahr: 1951 Unternehmensberater Misselw. Specken 8, Misselw.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
9. Wietter, Jens Geburtsjahr: 1949 Landwirt Kreistagstraße 3, Misselw.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	9. Störmer-Pradel, Susanne Geburtsjahr: 1961 Lehrerin Posener Straße 8, Dorum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
		10. Balmer, Ute Geburtsjahr: 1948 Hausfrau Hauptstraße 1, Midlum	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>

Drei Stimmen für die CDU



CDU: Nur das Beste für Land Wursten – die Kandidaten

Die Frauen-Union im CDU-Samtgemeindeverband Land Wursten

Die Frauen-Union im CDU - Samtgemeindeverband Land Wursten hat folgende Ziele:

- Die politischen Anliegen zu vertreten, die sich besonders aus den Lebensbereichen von Frauen ergeben.
- Frauen haben aufgrund ihrer Lebenserfahrung oft andere Sichtweisen und Ziele als Männer. Deshalb müssen wir in der – auch heute noch – überwiegend männlich bestimmten Politik da-

für eintreten, dass Familienarbeit und Ehrenamt den gleichen Stellenwert erhält wie Erwerbsarbeit.

- Eine angemessene Präsenz von Frauen in den Organen und Parlamenten zu etablieren. Noch nie waren so viele Frauen in politischen Entscheidungsgremien wie heute. Doch ganz erreicht haben wir unser Ziel noch nicht.
- Die Arbeit der Frauen auf Kreisebene, in der Samtgemeinde und auf Orts-

ebene zu unterstützen und den Meinungs austausch zu fördern. Nur gemeinsam können wir unsere Interessen durchsetzen.

- Zu allen wichtigen Fragen Stellung zu nehmen und zur Willensbildung innerhalb der Partei beizutragen. Es gibt kein politisches Feld, das Frauen nichts angeht.
- Frauen für die Parteiarbeit zu motivieren. Politik ist zu wichtig, um sie allein den Männern zu überlassen.

Deshalb unterstützen Sie mit Ihrer Stimme:

- **Hanna Bohne**
- **Frauke Radünz**
- **Elisabeth Fischer**
- **Antje Pakusch**
- **Beate Lehmann**
- **Maren Bösch**

bei den Kommunalwahlen am 10. September 2006. ♦

MARITA MAURITZ, VORSITZENDE

Das Beste für Land Wursten: die Ziele der CDU

Wir, Ihre Kandidaten in den Gemeinden und in der Samtgemeinde Land Wursten, wollen das Beste für Sie.

Wir beschäftigen uns nicht mit ideologischen oder persönlichen Streitereien: notwendige Sachpolitik ist unser Anliegen! Unsere Arbeit hat Land Wursten zu einer anerkannten Kommune im Landkreis werden lassen. Maßgeblichen Anteil hat die CDU an der guten Betreuung

in den Kindergärten und an einem hervorragenden Funktionieren in der Jugendfreizeitstätte. Die Entwicklung einer schulischen Ganztagsbetreuung in Dorum ist das Ergebnis der Unterstützung durch die CDU. Durch das unkomplizierte Herangehen und den persönlichen Einsatz vieler Verantwortlicher der Deichgraf-Johans-Schule, der Jugendfreizeitstätte, der Eltern und einiger Verei-

ne wird dieses ein viel versprechendes Projekt für uns. Wir werden uns auch in Zukunft für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger einsetzen, in dem wir:

- **die Betreuung von Kindern in Kindergärten, Jugendfreizeitstätte und Schulen vorrangig fördern,**
- **Feuerwehren und Vereine vorrangig unterstützen,**
- **uns für Sicherheit und Ordnung stark machen,**

- **unsere Umwelt und Natur schützen,**
- **die Haushalte der Kommunen in Zusammenarbeit mit der Verwaltung in Ordnung bringen,**
- **gemäß der Gemeindeordnung, die Verwaltung kontrollieren und optimieren,**
- **den Tourismus, die Landwirtschaft und das Gewerbe verträglich ausbauen**
- **und vieles andere mehr. ♦**

IHRE CDU-KANDIDATEN

Pakusch

elektro

Projektierungs-
Betrieb

Elektroinstallateur-
Meisterbetrieb

Üterlüe Specken 35
27638 Wremen

Tel.: 04705/950040
Fax.: 04705/950041
Notdienst: 0170/3511208

www.pakusch-elektro.de hpakusch@t-online.de

Schwerdts GBR

Garten- und Landschaftsbau

Ihr Fachbetrieb für:

- Teichanlagen
- exzellente Pflasterarbeit
- Gartenneuanlagen und Umgestaltung
- Baumschulpflanzen u.v.m.

Jörg Schwerdts · Großbütteler Weg 2 · 27632 Cappel
Telefon (0 47 41) 41 39 · Telefax (0 47 41) 29 60

CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Cappel

Drei Stimmen für die CDU



Platz 1

Jörg Schwerdts

Adresse
 Großbütteler Weg 2, 27632 Cappel
 Telefon (0 47 41) 41 39
 Telefax (0 47 41) 29 60
 Mobil (01 70) 8 08 41 39

E-Mail
 info@schwerdts-gartenbau.de

Alter: 38 **Stand:** verheiratet
Kinder: 3 **Beruf:** selbst. Gärtnermeister

Was will ich für den Bürger tun?
 Als bodenständiger Cappler liegt mir meine Gemeinde sehr am Herzen. Deshalb möchte ich mich für ein gutes Miteinander im Dorf, für eine gute Dorfgemeinschaft und für ein schönes Erscheinungsbild unseres Dorfes einsetzen. Weiterhin liegt mir viel an der Unterstützung der Jugend sowie unserer örtlichen Vereine. Im Gemeinderat möchte ich mich für eine sparsame Haushaltsführung, für die Erhaltung unserer Straßen und Wege sowie für das Bereithalten von Baugrundstücken einsetzen.



Platz 2

Karl Burgdorff

Adresse
 Hinter der Kirche 14
 27632 Cappel
 Telefon (0 47 41) 13 01
 Telefax (0 47 41) 13 01

Alter: 68 **Stand:** verheiratet
Beruf: Bankkaufmann

Was will ich für den Bürger tun?
 Trotz der Finanzschwäche der öffentlichen Hand, durch eine sparsame Haushaltspolitik das Erscheinungsbild der Samtgemeinde und der Gemeinden positiv gestalten. Die Wirtschaft und die Einrichtungen (Kindergarten, Schulen, Feuerwehr und Vereine) in unserer Samtgemeinde unterstützen und fördern.



Platz 3

Lothar Schwetscher (parteilos)

Adresse
 Rosenstraße 5, 27632 Cappel
 Telefon (0 47 41) 31 73
 Telefax (0 47 41) 31 73
 Mobil (01 71) 7 54 95 31

Alter: 48 **Stand:** verheiratet
Kinder: 1 **Beruf:** selbst. Fliesenleger

Was will ich für den Bürger tun?
 Mich für die Interessen der Gemeindemitglieder einsetzen.



Platz 4

Hanke Osterdorff (parteilos)

Adresse
 Mühlenstraße 12
 27632 Cappel
 Telefon (0 47 41) 22 10
 Telefax (0 47 41) 18 05 91

Alter: 48 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Lohnunternehmer

Was will ich für den Bürger tun?
 Mich interessieren die Finanzen und der Erhalt der Straßen und Wege in unserer Gemeinde.



Platz 5

Jürgen Kießkalt (parteilos)

Adresse
 Dorfstraße 1
 27632 Cappel
 Telefon (0 47 41) 24 50
 Mobil (01 72) 9 11 01 82

Alter: – **Stand:** verheiratet
Kinder: 1 **Beruf:** Soldat a.D.

Was will ich für den Bürger tun?
 Dafür Sorge tragen, dass die mittelständischen Betriebe und Landwirte in unserer Gemeinde gute wirtschaftliche Voraussetzungen haben.

E-Mail
 wuselcken89@aol.com

CDU Cappel – immer aktiv



Wir haben uns entschlossen, mit unseren Mitbürgern tatkräftig die Lebensqualität in unserem Dorf zu erhalten und trotz der widrigen finanziellen Voraussetzungen auch für unsere Kinder zu verbessern. Wenn Sie das lesen, werden Sie denken, diese „Wahlversprechen“ glaubt doch schon lange keiner mehr. Doch in den letzten Jah-

ren hat sich gezeigt, dass wir durch unser Engagement im Dorf sichtbare Erfolge erzielt haben. Das weihnachtliche „Anleuchtfest“ mit dem großen Weihnachtsbaum hat zu einem von allen geschätzten Weihnachtsbasar geführt, welcher die dunklen und kalten Tage des Winters erhellt. Das traditionelle Oster- →

Drei Stimmen für die CDU



CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Cappel



Platz 6

Elisabeth Fischer
(parteilos)

Adresse

Bahnhofstraße 6, 27632 Cappel
Telefon (0 47 41) 53 14
Telefax (0 47 41) 53 14
Mobil (01 60) 6 85 12 62

E-Mail

elisa.fischer@gmx.net

Alter: 19 **Stand:** ledig
Beruf: Azubi zur Bürokauffrau

Was will ich für den Bürger tun?
Jugendarbeit und die Erhaltung der Dorfgemeinschaft.



Platz 7

Hauke Allers
(parteilos)

Adresse

Oberstrich 9, 27632 Cappel
Telefon (0 47 41) 18 00 94
Telefax (0 47 41) 18 15 16
Mobil (01 70) 3 82 85 12

E-Mail

hauke.allers@t-online.de

Alter: 33 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Landwirt (Meister)

Was will ich für den Bürger tun?
Ich möchte die Interessen der Kinder und Jugendlichen in unserer Gemeinde wahrnehmen. Außerdem möchte ich mich für unsere Bürger in den Bereichen Landwirtschaft, Umwelt, Natur, Wohn-, Straßen- und Wegebau einsetzen.



Platz 8

Andreas Tiebe
(parteilos)

Adresse

Wiesenstraße 4, 27632 Cappel
Telefon (0 47 42) 92 20 56
Telefax (0 47 42) 92 20 57
Mobil (01 71) 6 30 89 03

E-Mail

maler-tiebe@ewetel.net

Alter: 40 **Stand:** verheiratet
Kinder: 1 **Beruf:** Malermeister

Was will ich für den Bürger tun?
Ich möchte mich für die Belange der Bürger einsetzen.



Platz 9

Ernst Wermann
(parteilos)

Adresse

Hinter der Kirche 4
27632 Cappel
Telefon (0 47 41) 33 36
Mobil (01 51) 12 32 65 25

Alter: 47 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 2
Beruf: Hausmeister, selbst. Zimmermann

Was will ich für den Bürger tun?
Möchte für die Bedürfnisse in unserer Gemeinde da sein.

FORTSETZUNG VON SEITE 3:

CDU Cappel – immer aktiv

feuer wird von den Cappeler Mitbürgern gern besucht. Die von den ehrenamtlichen Helfern erzielten Überschüsse sind in Projekte für die Dorfverschönerung und den Kindergarten geflossen. Für den Kindergarten wurde in Zusammenarbeit mit der Ju-



gendarbeitsgruppe der Samtgemeinde eine Nestschaukel für 1.800 Euro erstellt. Es wurden Bäume in der Wiesenstraße gepflanzt, die „Alte Badestelle“ wurde von Wildwuchs

befreit und ein idyllischer Ort mit einer Ruhebänk geschaffen. Und vor allem haben die gemeinsamen Arbeiten den Zusammenhalt in der Gemeinde gefördert und zu mehr gegenseitigem Verständnis geführt. Wir möchten uns hiermit bei allen bedanken, die durch den Verzehr und die Teilnahme an unseren Veranstaltungen dazu beigetragen haben, dies alles zu ermöglichen. Natürlich werden wir unser Engagement fortsetzen, auch wenn wir nicht Eure Zustimmung für unsere Arbeit würde uns in unserem Handeln bestätigen und uns in die Lage versetzen, unser Ziel „Zusammenhalt und Lebensqualität für unsere Mitbürger“ zu erreichen. ♦

EURE CDU-GEMEINDERATSKANDIDATEN

AUS CAPPEL



Platz 10

Jochen Wohlers
(parteilos)

Adresse

Rosenstraße 6
27632 Cappel
Telefon (0 47 41) 25 72
Mobil (01 60) 5 35 59 50

Alter: 44 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Fach-Agrarwirt

Was will ich für den Bürger tun?
Ich möchte mich für die Interessen unserer Bürger in unserer Gemeinde einsetzen. Dabei interessiert mich besonders auch der Straßen- und Wegebau.



Frauen-Union

Bericht über den Werdegang der Frauen- und Kreisfrauen-Union



Frauke Radünz

Ich möchte Ihnen einen kleinen Einblick in die Arbeit der Kreisfrauen-Union (FU) geben.

Wie Sie alle wissen, haben schon die Frauen im 18. Jahrhundert versucht, sich aus den Fesseln der „Männerdomäne“ zu befreien.

Es war nicht selbstverständlich, dass Frauen Zutritt zu Universitäten hatten oder einen eigenständigen Beruf erlernten. Diese „Gleichstellungen“ von Mann und Frau wurden von engagierten Frauen durchgesetzt, die mit großem Eifer diese Ziele erkämpften, die wir heute als selbstverständlich ansehen. In Deutschland erhielten die Frauen erst 1918 das Wahlrecht. Damit hatten sie auch die Chance, gewählt zu werden. Es entstanden allmählich Frauenvereinigungen, in denen sich gleichgesinnte Frauen zusammenschlossen, um ihre Ziele besser durchsetzen zu können. Am 25. November 1956 erfolgte die Gründung

der „Frauenvereinigung der CDU“. In der 1957 erstellten Satzung waren die weiblichen CDU-Mitglieder automatisch in die Frauenvereinigung integriert. Die Mutterpartei allerdings war für die Finanzen zuständig. Damals war der Vorsitz noch konfessionell getrennt. Es gab also eine katholische und eine evangelische Vorsitzende.

1966 wurde der Vorsitz überkonfessionell von Charlotte Fera, 1971 bis 1986 von Helga Wax, ab 1986 von Rita Süßmuth – um nur einige zu nennen – auf Bundesebene geführt. 1975 erhielt die Frauenvereinigung ihr erstes Antragsrecht auf Bundesparteitagen. Unsere Kreisfrauenvereinigung wurde 1978 nach der Gebietsreform gegründet. Die erste Vorsitzende war damals unsere langjährige Europaabgeordnete Brigitte Langenhagen.

Am 20. Januar 1988 wurde die Frauenvereinigung auf dem 16. Bundesdelegiertentag in Bonn, in Frauen-Union umbenannt. Es folgten die Vorsitzenden Annette Weinle, Margret Deuter und Karen Steinbis. Die derzeitige Vorsitzende ist Karin Albohm. Zu unserer Kreisfrauen-Union

gehören Hadeln, Ottern-dorf, am Dobrock, Hemmor, Bad Bederkesa, Beverstedt, Schiffdorf, Langen, Lüne-stedt, Land Wursten und Lox-stedt. Der Kreisvorstand besteht aus Vorsitzender, Stellvertreterin, Geschäftsführerin, Schriftführerin und acht Beisitzerinnen. Kooptierte Mitglieder sind die ersten Vorsitzenden der Ortsverbände. Sie haben aber kein Stimmrecht. Aufgabe des Kreisvorstandes ist es, über Anträge aus den Ortsverbänden zu entscheiden und eventuell an den Bezirksvorstand weiterzuleiten, Frauennetzwerke zu erstellen, die Arbeit des Frauenrates zu begleiten und, wo es nötig ist, einzugreifen, Aktivitäten der Ortsverbände (Wahlkampf, Mentoring-Programme, Referenten) ideal und finanziell zu unterstützen. Der Vorstand der Kreisfrauen-Union trifft sich jeden zweiten Monat in Bad Bederkesa.

Ich gehöre der Kreisfrauen-Union als Beisitzerin seit 2002 an. Die Aufgabe der Kreisfrauen-Union ist weiterhin, Delegierte und Ersatzdelegierte zu Kreisparteitagen zu entsenden, um Beschlüsse mitzuzustimmen. Die Vorsitzende nimmt an Bezirksparteitagen teil und ist als Beisitzerin der Bezirksfrauen-Union gewählt, wo wiederum an den Aufgaben der Listenaufstellungen für Kommunalwahlen und an An-

trägen auf Landesebene mitentschieden wird. Auch Sommerfeste und Jubiläen (25 Jahre Kreis-FU 2003) werden von der Kreis-FU ausgerichtet. Einen großen Platz nimmt die Planung des „Internationalen Frauentages“ ein, der in jedem Jahr am 8. März stattfindet. Er wird immer von einem anderen Ortsverband der FU ausgerichtet. Dazu ist jede Frau herzlich willkommen. Es wird dort ein interessantes Referat gehalten, und für den Gaumen ist auch gesorgt. Wir setzen uns auch für mehr Frauen in der Kommunalpolitik ein. Es geht nicht an, dass die Frauen immer noch unterbezahlt sind und viel zu wenige in wirtschaftlichen Führungspositionen tätig sind. Die Mitarbeit in der FU Land Wursten sollte für jede aufgeschlossene Frau aus der Region eine Möglichkeit darstellen, ihre Ideen auf breiterer Ebene einzubringen, sich eventuell in den Gemeinderat wählen zu lassen, um an kommunalen Entscheidungen mit zu wirken und die Position „Frau“ zu stärken.

Die Kommunalwahl am 10. September steht bevor. Es sind in Land Wursten drei Frauen für den Gemeinderat bzw. Samtgemeinderat aufgestellt. Damit wollen wir ein Fundament schaffen, Frauenfragen mehr als bisher öffentlich zu machen und in die kommunale Politik ein zu bringen. ♦

FRAUKE RADÜNZ

**Bau- + Möbeltischlerei
Bestattungen**

Rolf Ahrens

27638 Wremen

**Fenster und Türen nach Maß,
Innenausbau, Treppen, Möbel, Rolläden,
Wintergärten, Verglasungen**

Wurster Landstraße 166 • 27638 Wremen
Tel. 0 47 05/2 36 • Fax 0 47 05/7 95 • Mobil 01 71/8 12 65 13

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. November 2006
Redaktions- und Anzeigenschluss: 29. Oktober 2006
Leserbriefe und Beiträge werden gerne angenommen.

Drei Stimmen für die CDU



CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Dorum



Platz 1

Klaus Seier

Adresse

Eichenhamm 8a
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 92 97 11
Telefax (0 47 42) 92 97 22

E-Mail

klaus.seier@tirogmbh.de

Alter: 69 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Kaufmann

Was will ich für den Bürger tun?

Weiterhin mit meiner Erfahrung für unsere Einwohner tätig sein, d. h. mit offenen Augen und Ohren in unserer Kommune für jeden ein Ansprechpartner sein; dort mit Rat und Tat helfen, wo schnelle und unbürokratische Hilfe angebracht ist. Entwicklungsmöglichkeiten in Land Wursten gemeinsam mit der Politik und der Verwaltung vorantreiben.



Platz 2

Hanna Bohne

Adresse

Oldendorfsstraße 25
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 4 76

E-Mail

bohne-dorum@web.de

Alter: 43 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 2
Beruf: Verwaltungsfachangestellte

Was will ich für den Bürger tun?

- 1) Förderung der Familien- und Schulpolitik, z. B. Ganztagschule und Aufrechterhaltung der Verlängerung der Betreuungszeiten im Kindergarten.
- 2) Weitere Verkehrsberuhigung durch Schaffung von Verkehrsüberwegen, insbesondere für Kinder.



Platz 3

Hans-Jürgen Iben

Adresse

Alsumer Straße 36b, 27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 6 85
Telefax (0 47 42) 92 22 60
Mobil (0171) 7 31 08 09

E-Mail

iben@labor-iben.de

Alter: 53 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 3
Beruf: Kaufmann, Sachverständiger

Was will ich für den Bürger tun?

Mich für einen fairen Interessensausgleich zwischen allen Gruppen einsetzen. Dabei ist eine bürgerfreundliche Politik eine wichtige Voraussetzung. Familie, Kindergarten, Schule, Jugendfreizeitstätte, Feuerwehr, Vereine und die Unternehmen sind die Stützen unserer Gesellschaft. Diese will ich fördern.



Platz 4

Carsten Cornelius

Adresse

Langestraße 29
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 3 57

E-Mail

carsten.cornelius@t-online.de

Alter: 66 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 2
Beruf: Landwirt, Viehkaufmann

Was will ich für den Bürger tun?

Gerne kandidiere ich wieder für die Kommunalwahl in Land Wursten, denn das Mitgestalten und Mitwirken in unserer engeren Heimat bereitet mir große Freude. Schenken Sie mir am 10. September Ihr Vertrauen und ich werde bei allen Entscheidungen Ihre berechtigten Interessen in den Vordergrund stellen. Einsatz, für die Einwohner unserer Gemeinden, Vertrauen und Glaubwürdigkeit, Sparsamkeit im Umgang mit den zur Verfügung stehenden Mitteln – dies sind meine persönlichen Leitsätze. Mein Interesse an der Gemeindepolitik gilt allen hier auftretenden Themen. Ich glaube, sie sind alle gleich wichtig.



Platz 5

Jochen Dahl

Adresse

Feldsating 1
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 4 75
Telefax (0 47 42) 4 75

E-Mail

ferienhof.dahl@ewetel.net

Alter: 60 **Stand:** verheiratet
Kinder: 3 **Beruf:** Landwirt

Was will ich für den Bürger tun?

Aus meiner Sicht sind die Finanzen das Wichtigste. Da wir die Einnahmenseite nicht erhöhen können, müssen wir bei den Ausgaben kritischer werden. Bei vielen Investitionen in der Vergangenheit, z.B. Wasserrutsche und Gästezentrum in Wremen und eine zweite Hafenterrasse in Dorum, hätte man mit billigeren Varianten einen ähnlichen guten Zweck erfüllen können. Bei den Ausgaben müssen wir möglichst viel einsparen, um andere wichtige Aufgaben zu finanzieren. Z.B. Jugendbetreuung (Jugendfreizeitstätte, Kindergärten, Grundschule, Vereine), Investitionen im Straßenbau, Überdachung des Wellenbades, Neubau des Deichmuseums usw. sollten in Zukunft sehr genau auf ihre finanzielle Machbarkeit geprüft werden.



Platz 6

Frauke Radünz

Adresse

Borriesstraße 31
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 92 64 67

E-Mail

frauke.raduenz@t-online.de

Alter: 59
Beruf: Medizinisch-Technische Assistentin

Was will ich für den Bürger tun?

Bei mir steht die christlich-soziale Komponente im Vordergrund. Dadurch, dass ich einen kleinen Einblick in die Gruppe „Kontakt“ gewonnen habe, liegen mir Menschen mit Behinderungen besonders am Herzen. Weiterhin interessiert mich das kulturelle Leben in Land Wursten, das auf einem guten Weg ist.



Platz 7

Martin Vogt

Adresse

Poststraße 43, 27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 25 43 91
Telefax (0 47 42) 25 47 82
Mobil (01 71) 3 59 54 81

E-Mail

vogt.jr@t-online.de

Alter: 28 **Stand:** verheiratet
Beruf: Sparkassenbetriebswirt

Was will ich für den Bürger tun?

Ich werde weiterhin mit finanziellem Sachverstand prüfen, welche Ausgaben notwendig und sinnvoll sind und welche wir uns nicht leisten können. Des Weiteren kann ich sagen, dass mir in Dorum und Land Wursten ganz besonders die Hafengebiete am Herzen liegen und ich für eine sinnvolle, sichere und bezahlbare Haushalts- und Verkehrspolitik eintreten werde. Wichtig ist und bleibt weiterhin eine Stärkung der Ortskerne und Zentren, denn unsere Geschäfte und Betriebe sind es, die die Lebensqualität in unseren Gemeinden weitestgehend ausmachen.

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-landwursten.de

CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Dorum

Drei Stimmen für die CDU



Platz 8

Thomas Stürtz

Adresse
Themeln 4
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 86 17

E-Mail
thomas-stuertz@ewetel.net

Alter: 39 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 3
Beruf: Landwirt (Dipl.-Ing. FH agrar)

Was will ich für den Bürger tun?
Ich halte das Miteinander und gegenseitige Verständnis von Landwirten, Bürgern und Touristen für sehr wichtig und möchte mich dafür einsetzen.



Platz 9

Antje Pakusch
(parteilos)

Adresse
Themeln 1
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 25 36 91
Mobil (01 75) 2 44 26 82

E-Mail
a.pakusch@gmx.de

Alter: 25 **Stand:** ledig
Beruf: Verwaltungsfachangestellte

Was will ich für den Bürger tun?

- Abbau der kommunalen Schulden
- Förderung in der Kinder- und Jugendarbeit
- Prävention z.B. gegen Vandalismus
- Förderung des Tourismus



Platz 10

Rolf Ahrens
(parteilos)

Adresse
Osterbüttel 3
2 76 32 Dorum
Telefon (0 47 42) 12 74
Telefax (0 47 42) 25 31 13
Mobil (01 71) 8 12 65 13

Alter: 48 **Stand:** verheiratet
Kinder: 3 **Beruf:** Tischlermeister

Was will ich für den Bürger tun?
Als langjähriger Radfahrer habe ich einen Einblick in den Zustand der Verkehrs- und Radwege in der Samtgemeinde Land Wursten. Mein Anliegen ist es, dieses im positiven Sinne zu verändern. Des Weiteren möchte ich mich für die Belange der Gewerbetreibenden einsetzen.



Platz 11

Thomas Richter

Adresse
Schwester-Anna-Straße 27
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 25 30 23
Telefax (0 47 42) 25 30 33

E-Mail
richter@richterdorum.de

Alter: 53 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Verwaltungsbeamter

Was will ich für den Bürger tun?
Einsatz für vernünftige Straßenunterhaltung, Bürgersinn gegen Kriminalität schärfen.



Platz 12

Claus Müller
(parteilos)

Adresse
Valge 8
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 86 96
Telefax (0 47 42) 25 33 02

E-Mail
claus-mueller-dorum@ewetel.net

Alter: 59 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 3
Beruf: Kaufm. Angestellter/prakt. Betriebswirt

Was will ich für den Bürger tun?
Meine Interessenschwerpunkte liegen in wirtschaftlichen Bereichen. Als parteiloser Kandidat bewerbe ich mich um einen Sitz im Gemeinde- und Samtgemeinderat. Entscheidungen werde ich daher unter Abwägung der Entstehungskosten, der Folgekosten und der Frage nach dem Bürgernutzen treffen. Es wird unerlässlich sein, auch mal nein zu sagen. Nur um Zuschüsse zu bekommen, dürfen wir uns nicht weiter verschulden. Sie können mich jederzeit ansprechen, ich werde Ihnen unbefangen zuhören. Deshalb bitte ich um Ihre Unterstützung und um Ihre Stimme.



Platz 13

Christian Brockmann

Adresse
Am Amtsgericht 1
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 2 50 55
Mobil (01 71) 2 11 49 85

E-Mail
christianbrockmann@t-online.de

Alter: 39 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 3
Beruf: Versicherungskaufmann

Was will ich für den Bürger tun?
Weiterentwicklung von Ideen und Konzepten zur Reduzierung der öffentlichen Schuldenlast der Gemeinde/Samtgemeinde (z.B. durch Privatisierung öffentlicher Aufgaben). Steigerung der Attraktivität der Gemeinde/Samtgemeinde für Gewerbebetriebe und Einzelhandel auch außerhalb des Tourismus (z.B. durch günstige Gewerbeflächen, kommunale Förderung von kleinen und mittelständischen Betrieben, Bürokratieabbau auf kommunaler Ebene), Förderung/Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen Vereinen, Schulen und Gemeinde zur Verbesserung des Angebots für Kinder und Jugendliche.



Platz 14

Reinhard Warband

Adresse
Lührentrift 31a
27632 Dorum-Neufeld
Mobil (01 70) 5 63 47 14

E-Mail
reinhard.warband@t-online.de

Alter: 64 **Stand:** verheiratet
Kinder: 1 **Beruf:** Kaufmann

Was will ich für den Bürger tun?
Ich möchte für die Wünsche und Probleme der Dorumer (und Neufelder) ein offenes Ohr haben. Und für alle Ansprechpartner sein.



Platz 15

Horst Schowalter

Adresse
Tjüchenweg 3
27632 Dorum
Telefon (04742) 8033
Mobil (0172) 4073725

E-Mail
horst.schowalter@ewetel.net

Alter: 55 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Berufssoldat a. D.

Was will ich für den Bürger tun?
Familienfreundliche Politik fortführen, damit sich weiterhin junge Familien ansiedeln. Tourismus fördern ohne die Gemeinden zu vernachlässigen. Ausgaben für den Fremdenverkehr senken. Stichwort: Privatisierung. Erhaltung der freiwilligen Feuerwehren in den Mitgliedsgemeinden.

Land Wursten

Freiwillige Feuerwehr Dorum



Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Neumann stellte am 2. September in einer feierlichen Stunde, neben Fahrzeugschau und Feuerlöcherprüfung, den neuen Einsatzleitwagen (ELW) der Freiwilligen Feuerwehr Dorum in Dienst. Die Dorumer Feuerwehr freut sich über den neuen Einsatzleitwagen, einen VW T4 aus dem Jahre 1999, der aus Mitteln der Kameradschaftskasse günstig erworben wurde. Durch Spenden konnte der Wagen

anschließend umlackiert, umgebaut, beschriftet und mit Scheibenfolien ausgestattet werden – wieder alles in Eigenleistung unserer Kameraden, die an unzähligen Tagen einen Zeitaufwand von ca. 175 Arbeitstunden aufbrachten. Der Gesamtbetrag des Fahrzeuges beläuft sich somit auf rund 8.500 Euro. Dieses Fahrzeug wird die Aufgaben des alten übernehmen und ist zudem sicherer und komfortabler als das vorherige. Unser alter ELW aus dem

Jahre 1985 hat seinen Dienst getan. Er wurde vor rund 12 Jahren von einigen Kameraden in Eigenleistung zum Feuerwehrwagen umgebaut und erwies sich als überaus nützlich. Er wurde für die Personenbeförderung bei Übungen der Aktiven und speziell auch der Jugend genutzt. Außerdem konnten Material und Gerätschaft transportiert werden. Bei vielen Einsätzen konnte aus diesem Fahrzeug koordiniert, per Funk kommuniziert und somit besser agiert werden.

Für die Spenden, die uns den Umbau des neuen ELW erst ermöglicht haben, bedanken wir uns herzlich beim Lions-Club Bederkesa und folgenden Mitbürgern: R. Valentowicz, U. Gerke, G.

Adickes, G. Lettmann, S. Trakowski, B. Trakowski und R. Kluck.

Am Tage der Indienststellung standen alle Fahrzeuge der Dorumer Feuerwehr für unsere Mitbürger zur Schau und konnten ausgiebig erkundet werden. Nebenher fand die Handfeuerlöcherprüfung statt, die alle zwei Jahre durch die Freiwillige Feuerwehr ermöglicht wird. Wie schon beim letzten Mal, boten wir wieder einen Hol- und Bringservice für die Feuerlöcher an. So ist es weit aus mehr Menschen möglich, die Feuerlöcher in Schuss zu halten und für mehr Sicherheit zu sorgen. ♦

THOMAS KOCH

Weitere Informationen zum Thema Feuerwehr Dorum

finden Sie auf unserer Internet-Präsenz:
www.feuerwehr-dorum.de

Wahlaufruf

Wenn Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, am 10. September 2006 zur Wahl ge-

hen, bitte ich Sie um Ihre/Eure Stimme. Seit vielen Jahren bin ich Fraktionsvorsitzender

der CDU Land Wursten, und in dieser Zeit hat sich in Wurster Land viel getan.

Für die jahrelange gute Zusammenarbeit möchte ich mich bei meinen Freunden der Wurster CDU bedanken und gleichzeitig darauf aufmerksam machen, dass ohne Zustimmung der CDU keine der wichtigen Entscheidungen in der Samtgemeinde gefallen sind.

Auf Gemeinde- wie auch auf Samtgemeindeebene werde ich unsere gemeinsamen Interessen auch weiter vertreten und Sie mit meinen Partnern in die Tat umsetzen. ♦

Jürgen Klenc

Stellvertretender Samtgemeindebürgermeister und Fraktionsvorsitzender der CDU im Samtgemeinderat Land Wursten.

Sanitär- und Heizungsservice André Heidtmann GmbH Meisterbetrieb



Wurster Landstrasse 186
27638 Wremen

24 Std.
Notdienst

Tel.: 04705 / 810 857 oder Tel: 0 47 43 / 913 759
Fax: 0 47 05 / 810 697

Gas • Wasser • Heizung • Schornsteinsanierung

www.cdu-landwursten.de

Land Wursten

Chorgemeinschaft Dorum feiert Jubiläum

Open-Air-Konzert der Chorgemeinschaft Dorum.

Im Jubiläumsjahr zum 125-jährigen Bestehen der Chorgemeinschaft Dorum (ehemals: Quartettverein Dorum) konnte der 1. Vorsitzende der Chorgemeinschaft, Armin Goede, viele Einheimische und zahlreiche Feriengäste sowie Zuhörer aus der näheren und weiteren Umgebung bei strahlendem Sonnenschein im stimmungsvollen Amtsgarten in Dorum zum Open-Air-Konzert der Chorgemeinschaft Dorum begrüßen. Unter der musikalischen Leitung von Jürgen Jäger stellte der Gemischte Chor der Chorgemeinschaft einen Querschnitt des vielseitigen Repertoires vor. Dem aufmerksamen Publikum wurden Melodien aus Musicals, Volkslieder und Lieder aus dem Afrika-Projekt zu Gehör gebracht.

So war unter anderem „Lied des Volkes“ aus „Les Misérables“ und „The lion sleeps tonight“ zu hören. Mit den traditionellen „Irischen Segenswünschen“ verab-

schiedete sich der Gemischte Chor und wurde mit reichlich Beifall belohnt.

In der Pause wurde aus dem Steinofen frischer Buttermilchkuchen angeboten. Dazu



Open-Air-Konzert der Chorgemeinschaft Dorum

gab es Kaffee, und auch kalte Getränke und warme Speisen waren zu erhalten.

Mit bekannten und weniger bekannten Seemannsliedern und Shantys gab der Shanty-Chor Dorum unter der musikalischen Leitung von Jürgen Jäger seine Visitenkarte ab. Der Chorleiter, Uwe Icken, gab einen Rückblick auf die Chorarbeit und die Fahrt nach Ploeren,

Frankreich, im Juni. Als neues Lied wurde der Shanty „Shawnee Town“ präsentiert. Bei der Zugabe sangen viele Gäste „What shall we do with the drunken sailor“

mit. Das Bewusstsein, einen schönen Nachmittag erlebt zu haben, entschädigte die vielen fleißigen Helfer für den Aufwand. Das Publikum dankte durch herzlichen Beifall! Im Rahmen des Jubiläumsjahres anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Chorgemeinschaft Dorum, richtete der Chor einen Senioren-Nachmittag aus, zu dem der 1. Vorsitzende, Ar-

min Goede, viele Senioren im Dorumer Gemeindehaus begrüßen konnte. Dabei stellte der Gemischte Chor unter der Leitung von Jürgen Jäger einen Querschnitt aus seinem breit gefächerten Repertoire von Musical- und volkstümlicher Musik vor. Reichlich Beifall honorierte den ersten Teil der Veranstaltung. Das anschließende gemütliche Beisammensein mit Kaffee und Kuchen bot Gelegenheit für viele Gespräche mit den Chormitgliedern und untereinander. Als Waltraud Johanns dann gekonnt die plattdeutsche Geschichte „De Silverhochtid“ und „Dat Schüddeldooch“ vortrug, wurde sie erst nach einer lautstark geforderten Zugabe entlassen.

Den Abschluss bildete das gemeinsame Singen bekannter Volkslieder, die vom Chorleiter angesagt, erläutert und auf der Gitarre begleitet wurden. Schmunzelnde und zufriedene Gesichter der Besucher belohnten den Chor für diesen schönen Nachmittag. ♦

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr der Chorgemeinschaft Dorum

Im laufenden Jubiläumsjahr anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Chorgemeinschaft Dorum von 1881 e.V. (früher: Quartettverein Dorum) finden noch folgende Veranstaltungen statt:

Am Samstag, den **9. September 2006**, richtet der Jubilar das diesjährige **Freundschaftssingen** des Sängerkreises Wesermünde, ab 14.30 Uhr in „Riehl's Garten“ in Cappel aus. Insgesamt 10 verschiedene Chöre aus dem Sängerkreis treten auf und stellen den Besuchern und den Sängerinnen und Sängern der anderen Chöre einen Querschnitt aus ihrem Können vor. Vom Festwirt werden Kaffee und Kuchen, sowie andere Getränke angeboten, so dass auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt.

Zu einem „**Maritimen Frühschoppenkonzert**“ lädt dann der Shantychor Dorum am Sonntag, den 12. November 2006, in die

Dorumer Schützenhalle ein. Ab 11.00 Uhr erklingen Melodien aus Luv und Lee. Neben entsprechenden Getränken wird es in der Mittagszeit maritime Köstlichkeiten für die Besucher geben. Für beide Veranstaltungen hofft der Chor auf zahlreiche Besucher!

Weitere Veranstaltungen:

Am Freitag, den **3. November 2006**, findet im „Deutschen Haus“ (Inh. Herm Schade) ab 19.30 Uhr die **Jubiläums-Vereinsmeisterschaft im Skat und im Knobeln** statt.

Die **Weihnachtsfeier** des Chores findet am Freitag, den **8. Dezember 2006**, in der Dorumer Schützenhalle statt. ♦

Drei Stimmen für die CDU



CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Midlum



Platz 1

**Jörg-Andreas
Sagemühl**

Adresse

Ostpreußenstraße 8, 27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 18 12 88
Telefax (0 47 41) 18 04 21
Mobil (01 71) 9 35 89 35

E-Mail

joerg@sagemuehl.de

Alter: 30 **Stand:** ledig
Beruf: Sparkassenkaufmann

Was will ich für den Bürger tun?

Die Erhaltung und Weiterentwicklung der vorhandenen Infrastruktur (Gewerbebetriebe, Kindergarten, Schule, Straßen usw.) ist eine Hauptaufgabe der nächsten Jahre. Besonders die knappen finanziellen Mittel werden diese notwendige Aufgabe erschweren. Ich möchte mich für Sie dafür einsetzen, dass auch zukünftig notwendige Maßnahmen umgesetzt werden und die weitere Entwicklung nicht vernachlässigt wird.



Platz 2

**Beate Lehmann
(parteilos)**

Adresse

Dwarsweg 2
27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 23 02
Telefax (0 47 41) 18 04 27

Alter: 53 **Stand:** verheiratet
Kinder: 1 **Beruf:** Hausfrau

Was will ich für den Bürger tun?

Den dörflichen Charakter und die Lebensqualität unseres Dorfes möchte ich für alle Altersgruppen erhalten und fördern, die Arbeit der Vereine unterstützen und mich für ein faires Miteinander einsetzen.



Platz 3

**Wolfgang
Marjenhoff**

Adresse

Bundesstraße 17 a
27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 18 04 05
Telefax (0 47 41) 12 92

Alter: 55 **Stand:** verheiratet
Kinder: 3 **Beruf:** Landwirt

Was will ich für den Bürger tun?

Die Ratsarbeit macht mir Spaß. Seit 10 Jahren bin ich im Midlumer Rat und möchte weiterhin im Bau- und Marktausschuss tätig sein. Ich bin bemüht, Beschlüsse sachgerecht zu bewerten. Wichtig sind mir junge Familien, Kinder, Landwirtschaft und Naturschutz ohne Zwang.



Platz 4

Heinrich Alecke

Adresse

Hinter der Lieth 43
27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 23 73

E-Mail

eurovital-alecke@t-online.de

Alter: 62 **Stand:** verheiratet
Kinder: 4 **Beruf:** Kaufmann

Was will ich für den Bürger tun?

Ich will aufpassen, dass die Verschuldung nicht noch weiter zunimmt, da die Versuchung durch Vördermittel und Zuschüsse relativ groß ist und Folgekosten nicht immer absehbar sind.



Platz 5

Ulrich Redmann

Adresse

Specken 11 a
27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 12 83
Telefax (0 47 41) 12 83

E-Mail

redmannmidlum@t-online.de

Alter: 67 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 3
Beruf: Betriebswirt des Handwerks

Was will ich für den Bürger tun?

An den Entscheidungen für die Bürger unseres Dorfes und der Samtgemeinde mitarbeiten und sie in ihrem Sinne vertreten.

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-landwursten.de

Seit über 60 Jahren

Ihr Fachgeschäft im Lande Wursten

**HERBERT
POLACK**

Heizung, Sanitär und Klempnerei GmbH + Co. KG
Alternative Energien und Badsanierung aus einer Hand

27632 Dorum, Im Speckenfeld 1, Telefon (0 47 42) 9 28 20
Internet: www.polack-kg.de, Email: info@polack-kg.de

Torsten Appel

Zimmerei & Holzbau GmbH

Holzrahmen & Massivhausbau
Türen & Fenster
Reparaturservice rund ums Haus



Speckenstraße 36 a · 27632 Dorum
Büro: Tjüchenweg 4
Telefon 0 47 42 / 25 47 90 · Telefax 25 47 91
Mobil 01 71 / 6 92 94 85 · www.zimmerei-appel.de

CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Midlum

Drei Stimmen für die CDU



Platz 6

Lars Henken

Adresse

Hinter der Lieth 47a
27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 23 99
Telefax (0 47 41) 18 02 80

E-Mail

lars.henken@t-online.de

Alter: 30 Stand: verheiratet
Beruf: Landwirt

Was will ich für den Bürger tun?

Ich werde mich für Bürokratieabbau einsetzen. Außerdem werde ich mich für meinen Berufsstand sowie für die Förderung und Neuansiedlung von Gewerbebetrieben stark machen.



Platz 7

Torsten Puschie

Adresse

Pommernstraße 22
27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 32 33

Alter: 42 Stand: verheiratet
Kinder: 3 Beruf: Zimmermann

Was will ich für den Bürger tun?

Seit zwei Jahren bin ich als kooptiertes Mitglied im Bauausschuss der Gemeinde Midlum tätig. Diese Aufgabe möchte ich gerne weiter führen und weiter ausbauen. Außerdem möchte ich das neue Team der CDU Midlum gerne tatkräftig unterstützen.



Platz 8

Jochen tom Wörden
(parteilos)

Adresse

Cappeler Landstraße 3, 27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 91 42 00
Telefax (0 47 41) 91 42 01
Mobil (01 62) 9 69 87 77

E-Mail

jochen.tom-woerden@ewetel.net

Alter: 39 Stand: verheiratet
Kinder: 2 Beruf: Bauleiter

Was will ich für den Bürger tun?

Wir leben in einer Gemeinde mit viel Platz für unsere Kinder, Geselligkeit und einer schönen Landschaft. Hier kennt fast jeder jeden. Um dies zu erhalten, sollten alle Fragen, die der Gemeinderat zu entscheiden hat, in einer ruhigen und sachlichen Atmosphäre besprochen werden. Wichtig ist, dass der Zusammenhalt und die Infrastruktur erhalten wird. Hierfür biete ich meine Mitarbeit an.

Lüder Menke in Landeskommission berufen

Zur Vorbereitung der inhaltlichen Ausrichtung der Jungen Union Niedersachsen bildet sie Kommissionen, die sich auf Fachtagungen (die meist in der Landeshauptstadt sind) mit den verschiedenen Themen der einzelnen Politikfelder beschäftigen und Thesenpapiere ausarbeiten.

Diese Thesenpapiere werden dann den Mitgliedern des Niedersachsenrates, der neben dem Landesparteitag das zweithöchste Entscheidungsgremium der JU ist, zur Abstimmung vorgelegt. Diese Kommissionen werden alle zwei Jahre auf der JUniversity in Helmstedt neu besetzt. Das Vorschlagsrecht für die Benennung der Kommissionsmitglieder liegt bei dem jeweiligen Bezirksverband. Auf der diesjährigen JUniversity wurde der stell-

vertretende Kreisvorsitzende der Jungen Union Cuxhaven, Lüder Menke (Wremen), in die Landeskommission für Jugendpolitik berufen. „Die Berufung ist für mich eine große Auszeichnung und Herausforderung in einem. Aber ich freue mich riesig über das mir entgegengebrachte Vertrauen des Bezirksverbandes“, so der 22-jährige Verwaltungsfachangestellte.

Neben der Mitgliedschaft in der Kommission bleibt Menke auch weiterhin Delegierter für den Landesparteitag und Mitglied des Niedersachsenrates sowie Bezirkstagsdelegierter.

Durch diese Tätigkeiten wirkt er auch zukünftig am inhaltlichen Profil der Jungen-Union über die Kreisgrenzen hinweg mit. ♦

LÜDER MENKE

Der Deichhof www.deichhof.de
04705/242
Urlaub am Meer und hinter dem Seedeich!

Malermeister
Torsten Wippich

Westpreußenstraße 20
27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 31 39
Telefax (0 47 41) 18 03 59
Mobil (01 71) 5 26 21 54

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter:
www.cdu-landwursten.de

CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Misselwarden

Drei Stimmen für die CDU



Platz 1

**Hermann
Möhlmann**

Adresse

Misselw. Altendeich 4
27632 Misselwarden
Telefon (0 47 42) 17 93
Telefax (0 47 42) 25 30 83

E-Mail

alterdeich@t-online.de

Alter: 73 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Seemann, Soldat

Was will ich für den Bürger tun?
Siehe gemeinsame Ziele nächste Seite!



Platz 2

Eide Dücker

Adresse

Engbüttler Straße 1
27632 Misselwarden
Telefon (0 47 42) 3 00
Telefax (0 47 42) 3 00

Alter: 59 **Stand:** verheiratet
Kinder: 3 **Beruf:** Landwirt,

Was will ich für den Bürger tun?
Siehe gemeinsame Ziele nächste Seite!



Platz 3

Jens Wetter

Adresse

An der Kreisstraße 3
27632 Misselwarden
Telefon (0 47 42) 4 07
Telefax (0 47 42) 25 39 48

Alter: 57 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Landwirt

Was will ich für den Bürger tun?
Siehe gemeinsame Ziele nächste Seite!



Platz 4

**Jan Spinck
(parteilos)**

Adresse

Zur Kirche 4, 27632 Misselwarden
Telefon (0 47 42) 20 84
Telefax (0 47 42) 92 22 90
Mobil (01 79) 3 99 74 00

E-Mail

JanSpinck@aol.com

Alter: 29 **Stand:** ledig
Beruf: Landwirtschafts-Meister

Was will ich für den Bürger tun?
Siehe gemeinsame Ziele nächste Seite!



Platz 5

**Hans-Herman
Harms**

Adresse

Kleiner Feldweg 7
27632 Misselwarden
Telefon (0 47 42) 5 14
Telefax (0 47 42) 33 59 41

Alter: 58 **Stand:** verheiratet
Beruf: Hafenfacharbeiter

Was will ich für den Bürger tun?
Siehe gemeinsame Ziele nächste Seite!



Platz 6

Detlef Meyer

Adresse

Harmsbüttel 1
27632 Misselwarden
Telefon (0 47 42) 18 36
Telefon (01 71) 9 38 62 42

E-Mail

harmsbüttel@hotmail.com

Alter: 53 **Stand:** verheiratet
Kinder: 3 **Beruf:** Landwirt

Was will ich für den Bürger tun?
Siehe gemeinsame Ziele nächste Seite!

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-landwursten.de

Einladung zum Infoabend der CDU

mit Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl

Am 7. September um 19.30 Uhr veranstaltet die CDU Land Wursten einen Info-Abend für die Wurster Bürger im Alten Pastorenhaus in Misselwarden. Für alle Besucher ist das erste Getränk frei. Die CDU in der Samtgemeinde Land Wursten wird an diesem Abend die grundsätzlichen Ziele der politischen Arbeit in den nächsten fünf Jahren für unser Land Wursten erklären. Die CDU-Kandidaten für die Kommunalwahl am 10. September werden vorgestellt und stehen allen Bürgern an diesem Abend zur Verfügung. Die Anwesenden haben dabei die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit den Kandidaten zu diskutieren. Wir freuen uns auf einen interessanten und spannenden Abend mit Ihnen.

IHRE CDU LAND WURSTEN

Nachrichten aus den Gemeinden

Grillfest der CDU Misselwarden



Zu einem Grillfest im Pastorengarten hatte die CDU alle Misselwardener eingeladen. Bei strahlendem Sonnenschein freuten sich die Verantwortlichen über den regen Besuch. Sinn und Zweck dieser Veranstaltung

war, den Misselwardenern Gelegenheit zu geben, mit den Kandidaten zur bevorstehenden Kommunalwahl am 10. September über Anregungen zu reden, was in der Gemeinde verändert oder auch verbessert werden

kann. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass sich viele Misselwardener über die bisher erreichten Ziele freuen:

- der ehrenamtlich und gut geführte Betrieb des Pastorenhauses
- die Dorferneuerung
- die Instandsetzung der Gemeindestraßen, die gemeinsam mit der Samtgemeinde in diesem Jahr zu Ende geführt werden kann.

Bei der Wahl am Sonntag, den 10. September, steht Hermann Möhlmann als Bürgermeisterkandidat wieder zur Verfügung. Ihm folgen auf der Liste Eide Dücker, Jens Wetter, Jan Spinck,

Hans-Hermann Harms und Detlef Meyer. Nach 15-jähriger Zugehörigkeit im Samtgemeinderat von Karin Möhlmann übernimmt jetzt Jens Wetter diese Kandidatur für Misselwardens CDU.

Alle Ratssitzungen wurden von Hermann Möhlmann so geführt, dass der Meinungsaustausch unter den Ratsmitgliedern in einer sachlich guten Atmosphäre stattfand.

Auch der für die nächste Periode zu wählende Gemeinderat solle so weiter verfahren, denn nur durch eine gute Vorbildfunktion, so unsere Zielsetzung, lässt sich Gemeinschaft in einem kleinen Dorf, wie dem unseren, erhalten! ♦

JENS WETTER

Vielseitige Misselwardener Theatergruppe

Vielseitige Misselwardener Theatergruppe seit 10 Jahren auf Erfolgskurs!

Nach dem Vorjahreserfolg „Snieder Nörig“ übt die Misselwardener Theatergruppe ab November den Dreiaakter „Peper und Solt“ von Karl Bunje ein.

Die Premiere ist am 16. Februar 2007, es folgen am 17., 18., 23., 24. und 25. Februar sowie am 1., 3. und 4. März 2007 weitere Aufführungen, jeweils um 20.00 Uhr auf der Bühne des Alten Pastorenhauses.

Der Kartenvorverkauf beginnt im Dezember. Regie führt, wie gehabt und gekonnt seit nunmehr 10 Jah-

ren, wieder Edgar Steinhaus.

Dass die Truppe bei benachbarten Vereinen und Feuerwehren zu besonderen Anlässen, auch bei privaten Feiern immer wieder angefordert wird, unterstreicht ihre Vielseitigkeit, gutes Theater platt- wie auch hochdeutsch zu spielen.

Eine völlig neue Herausforderung kommt aber am diesjährigen Reformationstag auf uns zu. Der Kirchenkreis Wesermünde-Nord veranstaltet an diesem Tag einen Martin-Luther-Abend im Alten Pastorenhaus unter dem Motto „Futtern bei Luthern“.

Unsere Aufgabe wird sein, Episoden aus dem Familienleben Luthers schauspiele-



Das Bild zeigt die Gruppe während der Proben für „Snieder Nörig“ mit Regisseur Edgar Steinhaus (links am Tisch sitzend)

risch in Szene zu setzen. Wir freuen uns schon und warten mit Spannung auf den 31. Oktober. Hoffentlich ist der Text nicht allzu klassisch, von wegen Anrede dritter

Person etc. Ansonsten gilt das bekannte Luther-Zitat: „Hier stehe ich, ich kann nicht anders!“ ♦

JENS WETTER

CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Mulsum

Drei Stimmen für die CDU



Platz 1

Jürgen Klenck

Adresse

Wurster Landstraße 4
27632 Mulsum
Telefon (0 47 42) 15 11
Telefax (0 47 42) 15 11

Alter: 65 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Kraftfahrer

Was will ich für den Bürger tun?

20 Jahre habe ich in unserem Mulsumer Gemeinderat Ihre Interessen vertreten. Gleiches gilt seit 15 Jahren für den Samtgemeinderat, in dem ich 10 Jahre Fraktionssprecher und fünf Jahre stellvertretender Bürgermeister bin. Auch in den kommenden fünf Jahren möchte ich in der Samtgemeinde weiterhin kommunalpolitisch tätig sein, gleichzeitig möchte ich mich wieder für den Mulsumer Gemeinderat bewerben. Aber dafür benötige ich Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und Ihre drei Stimmen.



Platz 2

Hartwig Sierck

Adresse

Im Dorfe 5
27632 Mulsum
Telefon (0 47 42) 5 06
Telefax (0 47 42) 23 88

E-Mail:

sierck@ewetel.net

Alter: 59 **Stand:** verheiratet
Kinder: 3 **Beruf:** Landwirt

Was will ich für den Bürger tun?

Ich bin überzeugter Landwirt und möchte mich für die Belange der Landwirtschaft und den Wegebau in Einklang mit unserem Dorf einsetzen. Außerdem liegt mir eine gute Dorfgemeinschaft sehr am Herzen.



Platz 3

Uwe Bürger

Adresse

Eduard-Klenck-Weg 2
27632 Mulsum
Telefon (0 47 42) 6 02

Alter: 50 **Stand:** ledig
Beruf: Zimmerer

Was will ich für den Bürger tun?

Ich möchte mich einsetzen für die Gemeinschaft des Dorfes. Durch die finanzielle Lage bedingt möchte ich mich trotzdem für die weitere Entwicklung unseres Dorfes einsetzen.



Platz 4

Marius F. Richter

Adresse

In der Wierde 1
27632 Mulsum
Mobil (01 79) 1 24 60 57
Telefax (0 47 42) 13 54

Alter: 29 **Stand:** ledig
Beruf: Zahnarzt und Sanitätsoffizier

Was will ich für den Bürger tun?

Als politischer Neuling möchte ich in Zusammenarbeit mit allen politischen Kräften nach Lösungen für Probleme und Impulsen für eine positive Entwicklung unserer Gemeinden suchen und diese nachhaltig vorantreiben.

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-landwursten.de

Ihr Land Wursten? Mein Land Wursten? Unser Land Wursten!

In den Jahren, in denen ich die Geschicke unserer Kommunen mitbestimme, wurde und werde ich oft gefragt, wie ich als „Politiker“ über das Eine oder Andere denke.

Am Rande sei bemerkt, dass ich mich nicht als „Politiker“, sondern als „Volksvertreter“ im klassischen Wortsinn betrachte.

Ich versuche, Anregungen und Kritik unserer Bürger aufzunehmen, diese mit meinen Überlegungen zu verbinden und das Ergebnis offen und ehrlich mit den Kollegen in den verschiedenen Gremien umzusetzen. Ganz wichtig ist für mich das Miteinander der Einzelgemeinden in der Samtgemeinde. Daher haben auch persönli-

che Kontakte mit meinen Bürgermeister-Kollegen eine hohe Priorität.

Durch die korrekte Zusammenarbeit mit unserer Verwaltung haben wir schon Vieles geplant und erreicht; Vieles müssen wir noch erledigen.

Die guten Gespräche mit den Mitgliedern unserer Vereine und Gruppen unterstützen mich sehr bei meiner Tätigkeit auf Kreistageebene.

Hier will ich insbesondere im Bereich Straßenverkehr und Wirtschaftsförderung helfen, damit es bei uns auch weiter bergauf gehen kann. Gemeinsam mit meinem Kreistagskollegen Jörg-Andreas Sagemühl, dessen

Kompetenzen auf dem sozialen Sektor und der Jugendarbeit liegen, werden wir als

Ihre Wurster Vertreter ein gutes „Team“ bilden! ♦

KLAUS SEIER

- Sonnenenergie •
- Wärmetechnik •
- Sanitäre Anlagen •

Oliver Wrobel

27632 Dorum • Speckenstraße 38
Tel. 0 47 42 / 2 54 00 88 • Fax 0 47 42 / 2 54 00 98
Mobil 0170 / 3 82 76 80
www.therm-o-solar.de

Drei Stimmen für die CDU



CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Padingbüttel



Platz 1

Eide Lübs
Adresse

Lübsweg 3
27632 Padingbüttel
Telefon (0 47 42) 6 80
Fax: (0 47 42) 33 56 62
Mobil (01 72) 4 09 29 26

Alter: 47 Stand: verheiratet
Kinder: 2 Beruf: Landwirt

Was will ich für den Bürger tun?

Ich setze mich für die Landwirtschaft, die Natur und das Gemeinwohl der Menschen in unserem Lebensraum aus Überzeugung ein.



Platz 2

**Rainer von Glahn
(parteilos)**
Adresse

Mojeweg 20
27632 Padingbüttel
Telefon (0 47 42) 25 37 23
Mobil (01 75) 6 12 00 42

E-Mail

vonglahn@t-online.de

Alter: 45 Stand: verheiratet
Kinder: 1 Beruf: Polizeibeamter

Was will ich für den Bürger tun?

Ich möchte mich für die Erhaltung/Verbesserung der öffentlichen Sicherheit einsetzen.



Platz 3

**Maren Bösch
(parteilos)**
Adresse

Wehltrift 4
27632 Padingbüttel
Telefon (0 47 42) 25 34 74

E-Mail

marenicken@vr-web.de

Alter: 28 Stand: verheiratet
Beruf: Bankbetriebswirtin

Was will ich für den Bürger tun?

Ich möchte im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten die Wohnqualität in Padingbüttel erhalten und ggf. verbessern.



Platz 4

**Erhard Hinners
(parteilos)**
Adresse

Wehltrift 20
27632 Padingbüttel
Telefon (0 47 42) 14 98

Alter: 60 Stand: verheiratet
Kinder: 1 Beruf: KFZ-Mechaniker

Was will ich für den Bürger tun?

Ich habe großes Interesse an der Gestaltung des Dorfes zum Wohle unserer Bürger.

HOF-FEST

Am 16. September 2006 von 11 bis 18 Uhr
Niederstrich 1 in Cappel

Gemüsehof Olendiek

- ▶ Großer Obst- und Gemüsemarkt
- ▶ Verkauf von Holzartikeln, Kerzen, Keramik und Kunstgewerbe
- ▶ Kartoffelpuffer, Leckerer vom Grill, Pilzpfanne, Kaffee & Kuchen, frische Waffeln
- ▶ Spaß und Spiel für Kinder
- ▶ Kinderhüpfburg, Ponyreiten, Kräuter-Ratespiel
- ▶ Honigschleudern und -verkauf
- ▶ Volkstanz aus dem Land Wursten

Präsentation der Arbeit in unseren Einrichtungen

- ▶ Musik: „Basement Blue Blowers“

und kostenloser Erbseneintopf – solange der Vorrat reicht!

www.eww-wfb.de

Elbe-Weser Werkstätten EWW
Gemeinnützige GmbH

© Baumann grafisch design

Beim Anwalt

Anwalt: „Haben Sie denn Ihrem säumigen Schuldner die Rechnung vorgelegt?“
Mandant: „Ja, natürlich.“
„Und was hat er gesagt?“
„Ich soll mich zum Teufel scheren.“
„Und was taten Sie?“
Mandant: „Ich kam sofort zu Ihnen!“

Die Nr. 1 für unsere
Altersvorsorge.

fair versichert
VGH

Mit der Prämienrente staatliche Förderung sichern – z. B. 366 Euro.*

*Jährlicher Förderungsbetrag im Jahr 2006 für einen Angestellten mit nicht berufstätiger Ehefrau und einem Kind.

**VGH Vertretung
Uwe Friedhoff**

Strandstraße 53 • 27638 Wremen
Tel. 04705 352 • Fax 04705 1010

**Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank**

Land Wursten

Obereversand auf farbiger Eintrittskarte



V.l.n.r.: Getraude Focke, Hans-Jürgen Iben, Martin Focke



Seit Inbetriebnahme des Leuchtturms Obereversand am 1. Mail 2004 besteht im Verein der Wunsch nach einer farbigen Eintrittskarte.

Dieser scheiterte bislang an den Kosten, da die erwirtschafteten Gelder aus dem Führungsbetrieb erst einmal für eine Sanierungsrücklage angesammelt werden mussten. Ernst Mix, 3. Vorsitzender des Vorstandes des Fördervereins Leuchtturmdenkmal Obereversand, suchte nun einen Sponsor für eine attraktivere Eintrittskarte.

Hierbei fand er in Herrn Iben, dem Geschäftsführer des Technologischen Beratungs- und Entwicklungslabors IBEN GmbH, die ge-

wünschte Unterstützung. Anlässlich der Einführung der neuen Eintrittskarten am 13. August 2006 überreichte Herr Iben dem Förderverein offiziell zwei Kartons mit Karten für Erwachsene und Kinder.

Der Vorstand dankte ihm herzlich dafür. Bei den anwesenden Besuchern fand die neue Karte erfreulichen Anklang. Sie wird sicherlich bei vielen Besuchern den Weg in das Fotoalbum finden.

Auf der Vorderseite ist der Leuchtturm Obereversand bei Abendstimmung an seinem ursprünglichen Standort abgebildet, auf der Rückseite ist der Tätigkeitsbereich des Labors Iben aufgezeigt. ♦

MARTIN FOCKE

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-landwursten.de

INTERBAUSTOFF

Stock + Scheper

Ihr Baustoff-Partner

Stock+Scheper Baustoffe GmbH & Co.KG

Debstedter Straße 20 27619 Schiffdorf-Wehden Telefon (0 47 04) 9 47-0 Telefax (0 47 04) 9 47-209 E-Mail: info@stock-scheper.de	Speckenstraße 39 27632 Dorum Telefon (0 47 42) 92 80-0 Telefax (0 47 42) 92 80-80 E-Mail: info@stock-scheper.de
--	---

www.stock-scheper.de

RAT
Roland Anlagen Treuhand

Walter M. Brogitter

Suchen Sie ein neues Zuhause?

350 Immobilienangebote der Immobilienbörse
Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen u.
Grundstücke finden Sie unter:

www.rat-immobilien.de

Tel. : 04742 - 92 100, Alsumer Str. 1, 27632 Dorum

♦ Immobilien ♦ Hausverwaltung ♦ Vermietung ♦ Finanzierung

Drei Stimmen für die CDU



CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Wremen



Platz 1

Erhard Djuren

Adresse
 Üterlüe Specken 77
 27638 Wremen
 Telefon (0 47 05) 3 40

Alter: 59 **Stand:** verheiratet
Beruf: Landwirt und Fischer

Was will ich für den Bürger tun?

Ich trete für gesundes und gemäßigtes Wachstum ein. Weiter möchte ich Entwicklungen ermöglichen, die langfristige Vorteile für Natur, Umwelt, Tourismus und Wirtschaft bringen. Alte Traditionen sollen erhalten bleiben.



Platz 2

Hanke Pakusch

Adresse
 Üterlüe Specken 35
 27638 Wremen
 Telefon (0 47 05) 95 00 40
 Telefax (0 47 05) 95 00 41

E-Mail
 hpakusch@t-online.de

Alter: 50 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 2
Beruf: Elektro-Installateur Meister

Was will ich für den Bürger tun?

Ich möchte mich für die Belange aller Wurster Bürger einsetzen. In fach- und sachbezogenen Diskussionen möchte ich Probleme für Wremen und die Samtgemeinde über alle Parteigrenzen hinweg versuchen zu lösen. Besonders möchte ich mich für das Gewerbe und die Vereine einsetzen.



Platz 3

Lüder Menke

Adresse
 Lange Straße 26
 27638 Wremen
 Telefon (0 47 05) 6 89

E-Mail
 lueder.menke@wremen.de

Alter: 22 **Stand:** ledig
Beruf: Verwaltungsfachangestellter

Was will ich für den Bürger tun?

Mit meinen 22 Jahren stehe ich für eine neue Generation von Kommunalpolitikern. Aber um in Zukunft etwas positives für die Bürger Land Wurstens gestalten zu können, werden wir um die schrittweise Konsolidierung des Haushalts (Senkung der Schuldenlast) nicht herumkommen. Aus diesem Grund, also zur Sicherung der zukünftigen Gestaltungsmöglichkeit, werde ich mich im Rat für die Haushaltskonsolidierung einsetzen. Neben der Konsolidierung des Haushalts werde ich mich für die Kinder- und Jugendbetreuung, Förderung des Ehrenamtes sowie für den Umweltschutz einsetzen.



Platz 4

**Jürgen Brandt
 (parteilos)**

Adresse
 Strandstraße 9, 27638 Wremen
 Telefon (0 47 05) 3 69
 Telefax (0 47 05) 3 69
 Mobil (01 72) 5 32 53 43

E-Mail
 brajuergen@vr-web.de

Alter: 58 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Maschinebaumeister

Was will ich für den Bürger tun?

Hafen und Hafenumfeld attraktiver gestalten. Straßen-, Wege- und Wassernetz müssen in Ordnung gehalten werden. Evt. Entwicklung eines neuen Gewerbegebietes. Erhaltung eines sauberen und sicheren Ortes Wremen.



Platz 5

Dr. Otto Edert

Adresse
 Lepstedter Straße 19
 27638 Wremen
 Telefon (0 47 05) 6 00
 Telefax (0 47 05) 10 46

E-Mail
 oedert@t-online.de

Alter: 77 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 5
Beruf: Landwirtsch. Sachverständiger

Was will ich für den Bürger tun?

Als Vorsitzender der Senioren-Union für deren Belange einsetzen, das heißt auf der Grundlage einer selbstverantwortlichen Gesellschaft, Familie, Generationenzusammenarbeit, und nachhaltige Wirtschaftsstrukturen fördern.



Platz 6

**André
 Heidtmann
 (parteilos)**

Adresse
 Wurster Landstraße 186
 27638 Wremen
 Telefon (0 47 05) 81 08 57
 Telefax (0 47 05) 81 06 97
 Mobil (01 71) 9 33 08 78

E-Mail
 info@heidtmann-wremen.de

Alter: 29 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 1
Beruf: Selbständiger Installateur und
 Heizungsbaumeister

Was will ich für den Bürger tun?

Ich möchte mich für das ganze Geschehen in Wremen einsetzen, ob es die Ansiedlung von Gewerbe, Lückenbebauung oder auch das Vereinsleben im Ort ist.



Platz 7

**Jens Itjen
 (parteilos)**

Adresse
 An der Mühle 6
 27638 Wremen
 Telefon (0 47 05) 81 09 20
 Telefax (0 47 05) 81 03 04

E-Mail
 jens.itjen@freenet.de

Alter: 31 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 2
Beruf: Heizungsbauer und Discjockey

Was will ich für den Bürger tun?

Mein Ziel ist es, durch Gewaltminimierung mehr Sicherheit für unsere Kinder und Jugendlichen zu erreichen. Denn unsere Kinder sind unsere Zukunft.

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-landwursten.de

CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Wremen

Drei Stimmen für die CDU



Platz 8

Heinz Josef Busch

Adresse
Im Büttelfeld 13
27638 Wremen
Telefon (0 47 05) 80 19

E-Mail
heinzjosef.busch@gmx.de

Alter: 62 **Stand:** verheiratet
Kinder: 1 **Beruf:** Elektro-Techniker

Was will ich für den Bürger tun?
Ich sehe meine Aufgaben darin, die Bürger in alters- und sozialpolitischen Fragen und Einrichtungen zu vertreten. Ferner liegt mein Interessenschwerpunkt in der Gestaltung der Bau- und Verkehrspolitik, deren Kosten und Struktur-Maßnahmen. Außerdem nehme ich Funktionen als Schatzmeister der CDU Wremen und im Vorstand der Senioren-Union wahr.



Platz 9

Maik Schöning

Adresse
An der Mühle 46
27638 Wremen
Telefon (0 47 05) 81 00 50

E-Mail
deichmaik@freenet.de

Alter: 32 **Stand:** verheiratet
Kinder: 1 **Beruf:** Hafenfacharbeiter

Was will ich für den Bürger tun?
Ich möchte mich um die Jugend und um die Vereine kümmern. Weiterhin liegt mein Interesse in der Dorfentwicklung.



Platz 10

Hans-Walter Wendt

Adresse
Wurster Landstraße 90
27638 Wremen
Telefon (0 47 05) 5 98
Telefax (0 47 05) 81 01 53

Alter: 57 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Landwirt

Was will ich für den Bürger tun?
Wenn auch die Zahl der Betriebe abgenommen hat, so ist unser Dorf immer noch stark von der Landwirtschaft geprägt. Allein unser Wirtschaftswegenetz beträgt 35 km. Daher ist es für mich wichtig, dass die Landwirtschaft im Gemeinderat vertreten ist.

Unsere Kandidaten finden Sie auch
im Internet unter:
www.cdu-landwursten.de

CUX-CARPORT
Die bessere Garage

Carports
preiswert direkt vom
Hersteller

H A N K E
— SEEGER S —
HOLZPRODUKTE

27637 Nordholz · Peilstelle 6
Tel. 0 47 41 / 98 16 81 · Fax 98 16 83
www.cux-carport.de

INSTALLATION. REPARATUR. VERKAUF

- Unterhaltungselektronik
- Telekommunikation
- Haushaltsgeräte
- Computer-Technik
- Netzwerk-Technik
- Satelliten-Anlagen
- Kabelfernsehen
- Hotelfernsehen
- Kopfstellen-Technik
- Elektro-Installation

THIES ELEKTRONIK
www.tv-thies.de
04742 - 92910
Zum Bahnhof 9
27632 Mulsum
E-Mail: info@tv-thies.de
... und Ihr Kabelsalat ist gegessen!

Der TAXIRUF in Land Wursten

über **10** Jahre

Jörg Johanns
Speckenstraße 46a
27632 Dorum

Wichtige Termine bitte vorbestellen!

Taxi-Großraumtaxi
1-8 Personen

Kranken- und Dialysefahrten (sitzend), Bahnhof- und Flughafenzubringerdienst, Einkaufs- und Besorgungsfahrten, Kurierfahrten, Mietwagen (Vermittlung)

(0 47 42) 21 21 · Fax (0 47 42) 22 52
E-Mail: TaxirufLandWursten@t-online.de

Hotel-Gasthof Deutsches Haus
Inh.: Hermann Schade
27632 Dorum / Nordseeheilbad
Alsumer Straße 4 · Telefon (0 47 42) 4 58 · Fax (0 47 42) 25 36 44

Gästezimmer
Klubraum für Familien- und Geschäftsfeiern bis zu 65 Personen
Täglich Mittagstisch
Gutbürgerliche Küche
Mittwoch Ruhetag

Land Wursten

Tourismus in Land Wursten



Jürgen Klenk

Tourismus – rausgeworfenes Geld oder was wäre Land Wursten ohne den Tourismus?!

Die Samtgemeinde Land Wursten ist seit ihrer Gründung im Jahre 1974 für den Tourismus zuständig. In dieser Zeit stiegen die Übernachtungszahlen von rund 300.000 auf über 1.100.000. Heute gehört Land Wursten zu den 15 größten Tourismusgebieten in Niedersachsen. Trotz dieser Erfolgsbilanz höre ich immer wieder Sätze wie „Der Tourismus kostet nur Geld“ oder „An dem Tourismus verdienen nur einige wenige und wir müssen die Zeche bezahlen“. Deshalb möchte ich die Gelegenheit nutzen, einmal deutlich Stellung zu den Äußerungen zu nehmen.

Jeder weiß, dass der Landkreis Cuxhaven zu den ärmsten Regionen in den alten

Bundesländern gehört. Die Wertfenkrise, der Niedergang der Fischerei und der Fischverarbeitung sowie der Wegfall von militärischen Standorten haben dazu geführt, dass in unserer Region die Arbeitslosigkeit fast so hoch ist wie in Ostdeutschland. Auch die Samtgemeinde Land Wursten leidet unter dieser strukturellen Wirtschaftsschwäche. Da eine größere Ansiedlung von Gewerbebetrieben nicht zu erwarten ist, bleibt nur die wirtschaftliche Betätigung im Bereich des Tourismus für die Samtgemeinde übrig. Deshalb haben wir in den letzten 10 Jahren über 10 Millionen Euro in den Ausbau und die Verbesserung der touristischen Infrastruktur investiert. Hinzu kommen hohe private Investitionen durch den Bau von Ferienhäusern und Ferienwohnungen. All das hat dazu beigetragen, dass das einheimische Handwerk Aufträge erhielt und im Dienstleistungsbereich neue Arbeitsplätze geschaffen wurden. Durch den verbesserten Freizeitwert und durch die geschaffene neue Infrastruktur

sind die Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Land Wursten auch für die hier lebenden Bürger deutlich schöner und lebenswerter geworden. Besonders hervorzuheben, ist die hervorragende Versorgung im Einzelhandel, die allen zugute kommt. Durch den Tourismus kommt zusätzliche Kaufkraft nach Land Wursten. Um die unmittelbaren wirtschaftlichen Folgen durch den Tourismus zu ermitteln, hat die Kurverwaltung Land Wursten die ITF Research GmbH, Bremerhaven, beauftragt. Die ITF kommt in ihrem Gutachten zu dem Schluss, dass rund 37,1 Mio. Euro an zusätzlichen Einnahmen durch den Tourismus in Land Wursten entstehen. Bedenkt man, dass lt. Bundesamt für Statistik im Durchschnitt ein Haushalt über ein Netto-Einkommen von rund 2.500 Euro monatlich verfügt, dann beträgt das gesamte Jahres-Netto-Einkommen der 4.100 Haushalte in der Samtgemeinde 123 Mio. Euro. Durch den Tourismus wird also die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit unserer Samtgemeinde

um 30 Prozent erhöht. Allein diese Zahlen belegen, dass es keine Alternative zum Tourismus gibt. Wir müssen auch in den nächsten Jahren weiter investieren, um die erreichte Marktposition zu erhalten oder weiter auszubauen. Deshalb sind Projekte wie die Teilüberdachung des Wellenfreibades oder der Neubau des Nds. Deichmuseums in Dorum-Neufeld unverzichtbar. Die Förderung durch die Europäische-Union in Höhe von 70 Prozent, gibt uns eine Chance, diese Großprojekte trotz angespannter Finanzen zu realisieren. Dazu ist es aber notwendig, über die Parteigrenzen hinaus gemeinsam mit Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Neumann die Investitionen umzusetzen. Erhalten wir den „Wurster Frieden“ und sorgen wir gemeinsam dafür, dass sich unsere Samtgemeinde wirtschaftlich weiter positiv entwickelt. Ohne den Tourismus ist dies unmöglich – denn: Tourismus ist Wirtschaftsförderung. ♦

JÜRGEN KLENCK

Jugendarbeit und Katastrophenschutz unter einem Dach – geht das?

In Dorum war das bis vor einigen Jahren möglich. Das Jugendrotkreuz Dorum und das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Dorum, hatten ihre Räumlichkeiten in der Förderschule des Landkreises Cuxhaven im Ochsenhammsweg in Dorum. Aufgrund der Erweiterung der Schule musste der Ortsverein des DRK infolge Kündigung die in Eigenleistung erstellten Räumlichkeiten

dem Landkreis als Schulträger wieder zur Verfügung stellen. Die Jugendarbeit wurde daher in einem kleinen Kellerraum dieser Schule weiterbetrieben. Die Erwachsenen des Ortsvereins tagten in den Gebäuden verschiedener Vereine in Dorum; bis auf weiteres im Rathaus 2. Der Kellerraum, dessen Außenwand durchfeuchtet ist, wurde als Treffpunkt der Jugendarbeit

kaum noch angenommen. Sie löste sich daher im Jahre 2005 auf. Die Suche nach geeigneten Räumlichkeiten gestaltete sich sehr schwierig. Bisher scheiterte jegliche Raummietung an den zu hohen Kosten. Einige Ratsmitglieder bemühten sich bisher redlich, leider bis heute ohne Erfolg. Beim Katastrophenschutz sind wir sehr auf die Jugend angewiesen. Sie sollen eines

Tages unsere Aufgaben zum Schutze und Wohl der Bürger in Land Wursten übernehmen.

Dorumer Bürger, gibt es bezahlbare Räumlichkeiten für die Jugendarbeit und den Katastrophenschutz? Das Jugendrotkreuz und das DRK Dorum würden sich freuen, ein dauerhaftes Quartier zu finden! ♦

HELMUT SÖHL, VORSITZENDER

CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Samtgemeinde

Drei Stimmen für die CDU



Platz 1

Hans-Jürgen Iben

Adresse

Alsumer Straße 36b, 27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 6 85
Telefax (0 47 42) 92 22 60
Mobil (0171) 7 31 08 09

E-Mail

iben@labor-iben.de

Alter: 53 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 3
Beruf: Kaufmann, Sachverständiger

Was will ich für den Bürger tun?

Mich für einen fairen Interessensausgleich zwischen allen Gruppen einsetzen. Dabei ist eine bürgerfreundliche Politik eine wichtige Voraussetzung. Familie, Kindergarten, Schule, Jugendfreizeitstätte, Feuerwehr, Vereine und die Unternehmen sind die Stützen unserer Gesellschaft. Diese will ich fördern.



Platz 2

Klaus Seier

Adresse

Eichenhamm 8a
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 92 97 11
Telefax (0 47 42) 92 97 22

E-Mail

klaus.seier@tirogmbh.de

Alter: 69 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Kaufmann

Was will ich für den Bürger tun?

„Es ist nicht genug, wohlwollend gesinnt zu sein, man muss auch wohl tun“ (Ambrosius) – und dafür will ich mich weiterhin einsetzen.



Platz 3

Hanna Bohne

Adresse

Oldendorfstraße 25
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 4 76

E-Mail

bohne-dorum@web.de

Alter: 43 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 2
Beruf: Verwaltungsfachangestellte

Was will ich für den Bürger tun?

- 1) Förderung der Familien- und Schulpolitik, z. B. Ganztagschule und Aufrechterhaltung der Verlängerung der Betreuungszeiten im Kindergarten.
- 2) Weitere Verkehrsberuhigung durch Schaffung von Verkehrsüberwegen, insbesondere für Kinder.



Platz 4

Erhard Djuren

Adresse

Üterlüe Specken 77
27638 Wremen
Telefon (0 47 05) 3 40

Alter: 59 **Stand:** verheiratet
Beruf: Landwirt und Fischer

Was will ich für den Bürger tun?

Ich trete für gesundes und gemäßigtes Wachstum ein. Weiter möchte ich Entwicklungen ermöglichen, die langfristig Vorteile für Natur, Umwelt, Tourismus und Wirtschaft bringen. Alte Traditionen sollen erhalten bleiben.



Platz 5

Jörg-Andreas Sagemühl

Adresse

Ostpreußenstraße 8, 27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 18 12 88
Telefax (0 47 41) 18 04 21
Mobil (01 71) 9 35 89 35

E-Mail

joerg@sagemuehl.de

Alter: 30 **Stand:** ledig
Beruf: Sparkassenkaufmann

Was will ich für den Bürger tun?

Kinder und deren Bildung sind die Basis für unsere Zukunft. Daher möchte ich in den nächsten fünf Jahren meine Arbeit im Sozial- und Schulausschuss der Samtgemeinde fortführen und dort u.a. weiter an Ganztagsangeboten in Kindergarten und Schulen mitarbeiten.



Platz 6

Karl Burgdorff

Adresse

Hinter der Kirche 14
27632 Cappel
Telefon (0 47 41) 13 01
Telefax (0 47 41) 13 01

Alter: 68 **Stand:** verheiratet
Beruf: Bankkaufmann

Was will ich für den Bürger tun?

Trotz der Finanzschwäche der öffentlichen Hand, durch eine sparsame Haushaltspolitik das Erscheinungsbild der Samtgemeinde und der Gemeinden positiv gestalten. Die Wirtschaft und die Einrichtungen (Kindergarten, Schulen, Feuerwehr und Vereine) in unserer Samtgemeinde unterstützen und fördern.



Platz 7

Jürgen Klenck

Adresse

Wurster Landstraße 4
27632 Mulsum
Telefon (0 47 42) 15 11
Telefax (0 47 42) 15 11

Alter: 65 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Kraftfahrer

Was will ich für den Bürger tun?

20 Jahre habe ich in unserem Mulsumer Gemeinderat Ihre Interessen vertreten. Gleiches gilt seit 15 Jahren für den Samtgemeinderat, in dem ich 10 Jahre Fraktionssprecher und fünf Jahre stellvertretender Bürgermeister bin. Auch in den kommenden fünf Jahren möchte ich in der Samtgemeinde weiterhin kommunalpolitisch tätig sein, gleichzeitig möchte ich mich wieder für den Mulsumer Gemeinderat bewerben. Aber dafür benötige ich Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und Ihre drei Stimmen.

Drei Stimmen für die CDU



CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Samtgemeinde



Platz 8

Eide Lübs
Adresse

Lübsweg 3
27632 Padingbüttel
Telefon (0 47 42) 6 80
Telefax (0 47 42) 33 56 62
Mobil (01 72) 4 09 29 26

Alter: 47 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Landwirt

Was will ich für den Bürger tun?

Ich setze mich für die Landwirtschaft, die Natur und das Gemeinwohl der Menschen in unserem Lebensraum aus Überzeugung ein.



Platz 9

Jens Wetter
Adresse

An der Kreisstraße 3
27632 Misselwarden
Telefon (0 47 42) 4 07
Telefax (0 47 42) 25 39 48

Alter: 57 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Landwirt

Was will ich für den Bürger tun?

Der Erhalt unserer grünen Küstenregion Land Wursten ist für den Wirtschaftsfaktor Touristik unverzichtbar. Als noch aktiver Landwirt bin ich hier täglich dran beteiligt. Mehr kulturelle Angebote im „Alten Pastorenhaus“, die unser Land Wursten präsentieren.



Platz 10

Carsten Cornelius
Adresse

Langestraße 29
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 3 57

Alter: 66 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 2
Beruf: Landwirt, Viehkaufmann

Was will ich für den Bürger tun?

Gerne kandidiere ich wieder für die Kommunalwahl in Land Wursten, denn das Mitgestalten und Mitwirken in unserer engeren Heimat bereitet mir große Freude. Schenken Sie mir am 10. September Ihr Vertrauen und ich werde bei allen Entscheidungen Ihre berechtigten Interessen in den Vordergrund stellen. Einsatz, für die Einwohner unserer Gemeinden, Vertrauen und Glaubwürdigkeit, Sparsamkeit im Umgang mit den zur Verfügung stehenden Mitteln – dies sind meine persönlichen Leitsätze. Mein Interesse an der Gemeindepolitik gilt allen hier auftretenden Themen. Ich glaube, sie sind alle gleich wichtig.



Platz 11

Hanke Pakusch
Adresse

Üterlüe Specken 35
27638 Wremen
Telefon (0 47 05) 95 00 40
Telefax (0 47 05) 95 00 41

E-Mail

hpakusch@t-online.de

Alter: 50 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 2
Beruf: Elektro-Installateur Meister

Was will ich für den Bürger tun?

Ich möchte mich für die Belange aller Wurster Bürger einsetzen. In fach- und sachbezogenen Diskussionen möchte ich Probleme für Wremen und die Samtgemeinde über alle Parteigrenzen hinweg versuchen zu lösen. Besonders möchte ich mich für das Gewerbe und die Vereine einsetzen.



Platz 12

Ulrich Redmann
Adresse

Specken 11 a
27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 12 83
Telefax (0 47 41) 12 83

E-Mail

redmannmidlum@t-online.de

Alter: 67 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 3
Beruf: Betriebswirt des Handwerks

Was will ich für den Bürger tun?

An den Entscheidungen für die Bürger unseres Dorfes und der Samtgemeinde mitarbeiten und sie in ihrem Sinne vertreten.



Platz 13

Jörg Schwerdts
Adresse

Großbütteler Weg 2, 27632 Cappel
Telefon (0 47 41) 41 39
Telefax (0 47 41) 29 60
Mobil (01 70) 8 08 41 39

E-Mail

info@schwerdts-gartenbau.de

Alter: 38 **Stand:** verheiratet
Kinder: 3 **Beruf:** selbst. Gärtnermeister

Was will ich für den Bürger tun?

Als Kandidat für den Samtgemeinderat möchte ich mich natürlich auch für die Interessen der Cappler einsetzen. Daneben liegen meine Interessen aber auch im Fremdenverkehr sowie im Feuerschutz bzw. der Unterstützung der Wehren in Land Wursten. Wichtig ist mir auch, dass auch die kleinen Gemeinden ausreichend Berücksichtigung bei den Ratsentscheidungen finden.

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-landwursten.de

Den Strandkorb für zuhause finden

Sie in großer Auswahl bei

Warband



ILSE WARBAND

Ausstellung und Verkauf

Speckenstraße 15a (neben Aldi)
27632 Dorum
Telefon (0 47 41) 18 11 44
Mobil (01 70) 2 71 73 12
E-Mail ilse.warband@t-online.de

HAUSVERWALTUNG

ist Vertrauenssache!

- **Komplettservice**
- **günstige Versicherungsprämien** durch Rahmenvereinbarung
- **eigener Hausmeisterdienst**
- **Glasversicherung** für Wohn- und Geschäftsgebäude über den **Glasschutzverein Unterweser VVaG**

Ed. Rosenberg KG

Wiener Straße 6 · Bremerhaven · Telefon 30 04 60
www.rosenberg-gruppe.de

CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Samtgemeinde

Drei Stimmen für die CDU



Platz 14

Marius F. Richter

Adresse

In der Wierde 1
27632 Mulsum
Mobil (01 79) 1 24 60 57
Telefax (0 47 42) 13 54

Alter: 29 **Stand:** ledig
Beruf: Zahnarzt und Sanitätsoffizier

Was will ich für den Bürger tun?
Als politischer Neuling möchte ich in Zusammenarbeit mit allen politischen Kräften nach Lösungen für Probleme und Impulsen für eine positive Entwicklung unserer Gemeinden suchen und diese nachhaltig vorantreiben.



Platz 15

Jochen Dahl

Adresse

Feldsating 1
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 4 75
Telefax (0 47 42) 4 75

E-Mail

ferienhof.dahl@ewetel.net

Alter: 60 **Stand:** verheiratet
Kinder: 3 **Beruf:** Landwirt

Was will ich für den Bürger tun?
Aus meiner Sicht sind die Finanzen das Wichtigste. Da wir die Einnahmenseite nicht erhöhen können, müssen wir bei den Ausgaben kritischer werden. Bei vielen Investitionen in der Vergangenheit, z.B. Wasserrutsche und Gästezentrum in Wremen und eine zweite Hafenterrasse in Dorum, hätte man mit billigeren Varianten einen ähnlichen guten Zweck erfüllen können. Bei den Ausgaben müssen wir möglichst viel einsparen, um andere wichtige Aufgaben zu finanzieren. Z.B. Jugendbetreuung (Jugendfreizeitstätte, Kindergärten, Grundschule, Vereine), Investitionen im Straßenbau, Überdachung des Wellenbades, Neubau des Deichmuseums usw. sollten in Zukunft sehr genau auf ihre finanzielle Machbarkeit geprüft werden.



Platz 16

Jens Itjen
(parteilos)

Adresse

An der Mühle 6
27638 Wremen
Telefon (0 47 05) 81 09 20
Telefax (0 47 05) 81 03 04

E-Mail

jens.itjen@freenet.de

Alter: 31 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 2
Beruf: Heizungsbauer und Discjockey

Was will ich für den Bürger tun?
Mein Ziel ist es, durch Gewaltminimierung mehr Sicherheit für unsere Kinder und Jugendlichen zu erreichen. Denn unsere Kinder sind unsere Zukunft.



Platz 17

Heinrich Alecke

Adresse

Hinter der Lieth 43
27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 23 73

E-Mail

eurovital-alecke@t-online.de

Alter: 62 **Stand:** verheiratet
Kinder: 4 **Beruf:** Kaufmann

Was will ich für den Bürger tun?
Ich will aufpassen, dass die Verschuldung nicht noch weiter zunimmt.



Platz 18

Dieter Bartels

Adresse

Bahnhofstraße 16
27632 Cappel
Telefon (0 47 41) 21 19
Telefax (04 71) 9 21 82 44
Mobil (01 77) 2 34 44 52

Alter: 67 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Dipl.-Ing. Architekt

Was will ich für den Bürger tun?
1. Stärken, voranbringen der Region für sinnvollere Investitionen, besonders im Tourismusbereich; Verlängerung der Saison als Ziel.
2. Erhalten, sanieren, verbessern des Bestandes der baulichen Anlagen in der Samtgemeinde.
3. Erweitern der Ferienangebote mit Anreizen zum Verweilen und Wohlfühlen.
4. Erhalten und schaffen weiterer Arbeitsplätze.



Platz 19

Frauke Radünz

Adresse

Borriesstraße 31
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 92 64 67

E-Mail

frauke.raduenz@t-online.de

Alter: 59
Beruf: Medizinisch-Technische Assistentin

Was will ich für den Bürger tun?
Bei mir steht die christlich-soziale Komponente im Vordergrund. Dadurch, dass ich einen kleinen Einblick in die Gruppe „Kontakt“ gewonnen habe, liegen mir Menschen mit Behinderungen besonders am Herzen. Weiterhin interessiert mich das kulturelle Leben in Land Wursten, das auf einem guten Weg ist.



Detlef Melzer GmbH
Dachdeckermeister

Steildach/Flachdach • Neubau/Dachsanierung
Dachreparaturen • Asbestsanierung • Bauklempnerei
Fassadenverkleidung • Dachflächenfenster

Am Büttel 10 a • 27632 Dorum
Telefon 0 47 42/92 22 13



Platz 20

Lüder Menke

Adresse

Lange Straße 26
27638 Wremen
Telefon (0 47 05) 6 89

E-Mail

lueder.menke@wremen.de

Alter: 22 **Stand:** ledig
Beruf: Verwaltungsfachangestellter

Was will ich für den Bürger tun?
Mit meinen 22 Jahren stehe ich für eine neue Generation von Kommunalpolitikern. Aber um in Zukunft etwas Positives für die Bürger Land Wurstens gestalten zu können, werden wir um die schrittweise Konsolidierung des Haushalts (Senkung der Schuldenlast) nicht herumkommen. Aus diesem Grund, also zur Sicherung der zukünftigen Gestaltungsmöglichkeit, werde ich mich im Rat für die Haushaltskonsolidierung einsetzen. Neben der Konsolidierung des Haushalts werde ich mich für die Kinder- und Jugendbetreuung, Förderung des Ehrenamtes sowie für den Umweltschutz einsetzen.

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter:
www.cdu-landwursten.de

Drei Stimmen für die CDU



CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Samtgemeinde



Platz 21

Martin Vogt
Adresse

Poststraße 43, 27632 Dorum
 Telefon (0 47 42) 25 43 91
 Telefax (0 47 42) 25 47 82
 Mobil (01 71) 3 59 54 81

E-Mail

vogt.jr@t-online.de

Alter: 28 **Stand:** verheiratet
Beruf: Sparkassenbetriebswirt

Was will ich für den Bürger tun?

Ich werde mit finanziellem Sachverstand prüfen, welche Ausgaben notwendig und sinnvoll sind und welche wir uns nicht leisten können. Des Weiteren kann ich sagen, dass mir in Dorum und Land Wursten ganz besonders die Hafengebiete am Herzen liegen und ich für eine sinnvolle, sichere und bezahlbare Haushalts- und Verkehrspolitik eintreten werde. Wichtig ist und bleibt weiterhin eine Stärkung der Ortskerne und Zentren, denn unsere Geschäfte und Betriebe sind es, die die Lebensqualität in unseren Gemeinden weitestgehend ausmachen. Dort wo wir leben und andere Urlaub machen, sollen es unsere Bürger ganz besonders schön haben und von richtigen Entscheidungen langfristig profitieren - so lange sie bezahlbar und realisierbar sind. Um diese Ziele umzusetzen kandidiere ich in diesem Jahr wiederholt in Dorum und erstmalig für den Rat der Samtgemeinde Land Wursten.



Platz 22

Dr. Otto Edert
Adresse

Lepstedter Straße 19
 27638 Wremen
 Telefon (0 47 05) 6 00
 Telefax (0 47 05) 10 46

E-Mail

oedert@t-online.de

Alter: 77 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 5
Beruf: Landwirtsch. Sachverständiger

Was will ich für den Bürger tun?

Als Vorsitzender der Senioren-Union für deren Belange einsetzen, das heißt auf der Grundlage einer selbstverantwortlichen Gesellschaft, Familie, Generationenzusammenarbeit, und nachhaltiger Wirtschaftsstrukturen fördern.



Platz 23

**Rolf Ahrens
 (parteilos)**
Adresse

Osterbüttel 3
 2 76 32 Dorum
 Telefon (0 47 42) 12 74
 Telefax (0 47 42) 25 31 13
 Mobil (01 71) 8 12 65 13

Alter: 48 **Stand:** verheiratet
Kinder: 3 **Beruf:** Tischlermeister

Was will ich für den Bürger tun?

Als langjähriger Radfahrer habe ich einen Einblick in den Zustand der Verkehrs- und Radwege in der Samtgemeinde Land Wursten. Mein Anliegen ist es, dieses im positiven Sinne zu verändern. Des Weiteren möchte ich mich für die Belange der Gewerbetreibenden einsetzen.



Platz 24

**Christian
 Brockmann**
Adresse

Am Amtsgericht 1
 27632 Dorum
 Telefon (0 47 42) 2 50 55
 Mobil (01 71) 2 11 49 85

E-Mail

christianbrockmann@t-online.de

Alter: 39 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 3
Beruf: Versicherungskaufmann

Was will ich für den Bürger tun?

Weiterentwicklung von Ideen und Konzepten zur Reduzierung der öffentlichen Schuldenlast der Gemeinde/Samtgemeinde (z.B. durch Privatisierung öffentlicher Aufgaben). Steigerung der Attraktivität der Gemeinde/Samtgemeinde für Gewerbebetriebe und Einzelhandel auch außerhalb des Tourismus (z.B. durch günstige Gewerbeflächen, kommunale Förderung von kleinen und mittelständischen Betrieben, Bürokratieabbau auf kommunaler Ebene), Förderung/Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen Vereinen, Schulen und Gemeinde zur Verbesserung des Angebots für Kinder und Jugendliche.



Platz 25

**Claus Müller
 (parteilos)**
Adresse

Valge 8
 27632 Dorum
 Telefon (0 47 42) 86 96
 Telefax (0 47 42) 25 33 02

E-Mail

claus-mueller-dorum@ewetel.net

Alter: 59 **Stand:** verheiratet **Kinder:** 3
Beruf: Kaufm. Angestellter/prakt. Betriebswirt

Was will ich für den Bürger tun?

Meine Interessenschwerpunkte liegen in wirtschaftlichen Bereichen. Als parteiloser Kandidat bewerbe ich mich um einen Sitz im Gemeinde- und Samtgemeinderat. Entscheidungen werde ich daher unter Abwägung der Entstehungskosten, der Folgekosten und der Frage nach dem Bürgernutzen treffen. Es wird unerlässlich sein, auch mal nein zu sagen. Nur um Zuschüsse zu bekommen, dürfen wir uns nicht weiter verschulden. Sie können mich jederzeit ansprechen, ich werde Ihnen unbefangen zuhören. Deshalb bitte ich um Ihre Unterstützung und um Ihre Stimme.



Platz 26

**Horst
 Schowalter**
Adresse

Tjüchenweg 3
 27632 Dorum
 Telefon (04742) 8033
 Mobil (0172) 4073725

E-Mail

horst.schowalter@ewetel.net

Alter: 55 **Stand:** verheiratet
Kinder: 2 **Beruf:** Berufssoldat a. D.

Was will ich für den Bürger tun?

Familienfreundliche Politik fortführen, damit sich weiterhin junge Familien ansiedeln. Tourismus fördern ohne die Gemeinden zu vernachlässigen. Ausgaben für den Fremdenverkehr senken. Stichwort: Privatisierung. Erhaltung der freiwilligen Feuerwehren in den Mitgliedsgemeinden.

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-landwursten.de

Party - Service Land Wursten

...denn das Auge isst mit!



Inh. Sascha Semrau
 An der Kreisstraße 1
 (Wehlsbrücke)
 27632 Misselwarden

Tel. 0 47 42 / 81 51 - Mobil 01 70 / 5 83 32 39 - Fax 0 47 42 / 2 54 00 39
 E-Mail party-service-landwursten@t-online.de
 Internet www.party-service-land-wursten.de

Vorsuppen • Suppen • Canapés • Fleischgerichte • Fischgerichte • Desserts
 • Buffets (kalt & warm) • Verleih-Service Inventar • Getränke • Zelte

Auto Lohse GmbH

- Fachwerkstatt mit Karosserie-Instandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen mit Finanzierung und Leasingmöglichkeiten
- 2 x in der Woche TÜV/DEKRA-Abnahme
- Klimaanlage-Service
- Elektronische Achsvermessung
- Zertifiziert für Erdgasfahrzeuge
- Ersatzteilservice u. Notdienst

Wir sind immer für unsere Kunden da!

Auto Lohse GmbH • Ellhornstraße • 27632 Dorum • Telefon (0 47 42) 20 63

Land Wursten

Offener Brief von Wolfgang Neumann

Bewerber um das Amt des Samtgemeindebürgermeisters.

Liebe Wurster Bürgerinnen und Bürger, zunächst möchte ich mich bei der Redaktion der „Rundschau Land Wursten“ recht herzlich bedanken, dass ich als Bewerber für das Amt des Samtgemeindebürgermeisters die Gelegenheit erhalte, mich vorzustellen.

Für die Bürgerinnen und Bürger, die mich vielleicht noch nicht kennen, möchte ich mich kurz vorstellen. Ich bin 59 Jahre alt, verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. 1965 habe ich bei der Stadt Cuxhaven die Ausbildung für die gehobene Beamtenlaufbahn begonnen, die ich 1970 als Diplom-Verwaltungswirt abschloss.

Seit 1974 arbeite ich für die Samtgemeinde Land Wursten. Im Jahre 1990 wurde ich zum Samtgemeindedirektor und 2001 zum Samtgemeindebürgermeister gewählt. In den 32 Jahren beruflicher Tätigkeit für die Samtgemeinde habe ich mich dafür eingesetzt, dass sich unser Gemeindebereich positiv entwickelt. Bei vielen Maßnahmen konnte ich meine

Berufserfahrung und meine guten Kontakte zu anderen Behörden einbringen. Unter meiner Führung wurde die Samtgemeindeverwaltung zu einem modernen, bürger-nahen Dienstleistungsbetrieb umgebaut. Die Zusammenarbeit war in der vergangenen Wahlperiode zwischen den Fraktionen und der Verwaltung außerordentlich gut und vertrauensvoll. Stets stand die Sachpolitik im Vordergrund. Durch gemeinsames Handeln konnten viele Maßnahmen zum Wohle der Samtgemeinde Land Wursten umgesetzt werden. Hier sind besonders die Investitionen in den Tourismus herzuheben, wie zum Beispiel die Versetzung des Leuchtturmes „Oberfeuer Eversand“. Sie haben bewirkt, dass die Samtgemeinde zwischenzeitlich zu den 15 größten Tourismusgebieten in Niedersachsen gehört. Der Landkreis Cuxhaven und damit auch die Samtgemeinde Land Wursten wird für den Förderzeitraum 2007 bis 2013 Ziel-1-gebiet innerhalb der Europäischen Union.

Damit besteht die Möglichkeit, für Investitionsmaßnahmen Zuschüsse bis

zu 75 Prozent zu erhalten. Wir haben die einmalige und letztmalige Chance, die touristische Infrastruktur in unserer Samtgemeinde nachhaltig zu verbessern, um damit unsere erreichte Marktposition zu erhalten oder auszubauen. Deshalb planen wir die Teilüberdachung des Wellenfreibades und den Neubau des Deichmuseums in Dorum-Neufeld. Ein weiterer Schwerpunkt der künftigen Ratsarbeit wird der Ausbau der Ganztagsbetreuung für unsere Kinder in den Kindergärten und den Grundschulen darstellen. Nur durch ein familienfreundliches Angebot wird die Samtgemeinde attraktiv für junge Familien bleiben. Sie sehen:

auch in den nächsten Jahren sind in der Samtgemeinde viele Aufgaben zu bewältigen. Deshalb möchte ich meine beruflichen Erfahrungen weiterhin einbringen und dazu beitragen, dass sich die Samtgemeinde und ihre Mitgliedsgemeinden wirtschaftlich weiter entwickeln. Die vor uns liegende Arbeit kann aber nur dann erfolgreich beendet werden, wenn wir weiter gemeinsam zum Wohle unserer Samtgemeinde zusammenarbeiten.

Schenken Sie mir bitte Ihr Vertrauen und geben Sie mir am 10. September 2006 Ihre Stimme für das Amt des Samtgemeindebürgermeisters. ♦

WOLFGANG NEUMANN

Renovieren und Gestalten mit Lust und Liebe

Ihr Malermeister

Andreas Tiebe GmbH

Im Speckenfeld 9, 27632 Dorum
Tel. (04742) 92 20 56

<ul style="list-style-type: none"> Fassadenanstrich und Wärmedämmverbund-Systeme Insektenschutzgitter 	<ul style="list-style-type: none"> Bodenbeläge aller Art Maler- und Tapezierarbeiten
---	--

FRISCHFISCH • RÄUCHERFISCH • SALATE KRABBen • AALE • MARINADEN

Das besondere Angebot: 10 Matjesfilets, zart und mild, Topf nur 3,- €

Für die Heimfahrt verpacken wir Ihre Ware kostenlos mit Eis.

KRABBen-BREMER

Dorum-Blickhausen
Telefon (0 47 42) 3 32

an der Hauptstraße
Dorum – Dorum-Neufeld



Drei Stimmen für die CDU



CDU: Nur das Beste für Land Wursten – Kandidaten Kreistag



Platz 2

Klaus Seier

Adresse

Eichenhamm 8a
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 92 97 11
Telefax (0 47 42) 92 97 22

E-Mail

klaus.seier@tirogbmh.de

Alter: 69 Stand: verheiratet
Kinder: 2 Beruf: Kaufmann

Was will ich für den Bürger tun?

Weiterhin mit meiner Erfahrung für unsere Einwohner tätig sein, d. h. mit offenen Augen und Ohren in unserer Kommune für jeden ein Ansprechpartner sein; dort mit Rat und Tat helfen, wo schnelle und unbürokratische Hilfe angebracht ist. Entwicklungsmöglichkeiten in Land Wursten gemeinsam mit der Politik und der Verwaltung vorantreiben.



Platz 4

Jörg-Andreas Sagemühl

Adresse

Ostpreußenstraße 8, 27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 18 12 88
Telefax (0 47 41) 18 04 21
Mobil (01 71) 9 35 89 35

E-Mail

joerg@sagemuehl.de

Alter: 30 Stand: ledig
Beruf: Sparkassenkaufmann

Was will ich für den Bürger tun?

Als Ansprechperson für Wurster Bürger möchte ich im Kreistag mitarbeiten. Dabei liegen meine Interessen schwerpunktmäßig im Sozial- und Schulbereich. Meine bisherigen Erfahrungen bringe ich dort gerne ein und arbeite an weiteren Entwicklungen mit.



Platz 6

Lüder Menke

Adresse

Lange Straße 26
27638 Wremen
Telefon (04705) 689

E-Mail

lueder.menke@wremen.de

Alter: 22 Stand: ledig
Beruf: Verwaltungsfachangestellter

Was will ich für den Bürger tun?

Beim Kreishaushalt verhält es sich leider wie bei allen anderen öffentlichen Haushalten – die Ausgaben übersteigen die Einnahmen. Aus diesem Grund muss der eingeschlagene Weg der Haushaltskonsolidierung weitergegangen werden. Ich sehe diese Aufgabe auch mit Blick auf die Generationengerechtigkeit als unausweichlich, denn warum sollten die zukünftigen Generationen die Folgen (Schulden) verfehlter Finanzpolitik aufgebürdet bekommen? Trotz aller Notwendigkeit zum Sparen müssen die Zukunftsbereiche – Jugendförderung, Soziales und Bildung – von Mittelstreichungen ausgenommen werden. In diesen Bereich liegt die Zukunft der nächsten Generationen. Ich werde mich somit – Ihr Vertrauen vorausgesetzt – in der kommenden Wahlperiode aktiv für die Bildungspolitik, Sozial- und Jugendpolitik, aber auch für eine konsequente Konsolidierungspolitik einsetzen.



Platz 8

Hans-Jürgen Iben

Adresse

Alsumer Straße 36b, 27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 6 85
Telefax (0 47 42) 92 22 60
Mobil: (01 71) 7 31 08 09

E-Mail

iben@labor-iben.de

Alter: 53 Stand: verheiratet Kinder: 3
Beruf: Kaufmann, Sachverständiger

Was will ich für den Bürger tun?

Mich für einen fairen Interessensausgleich zwischen allen Gesellschaftsgruppen und allen Kommunen im Landkreis Cuxhaven einsetzen. Dabei ist eine Politik für die Menschen eine wichtige Voraussetzung. Familie, Kindergarten, Schule, Jugendfreizeitstätte, Feuerwehr, Vereine und die Unternehmen sind die Stützen unserer Gesellschaft. Diese will ich fördern und dafür bitte ich um Ihre Stimme.

Midlum ganz im Zeichen des Sports

Das traditionelle Sportwochenende des TSV Midlum „Sport macht Spaß“ fand vom 30. Juni bis 2. Juli 2006 statt. Bei „Super-Wetter“ wurde mit den Bundesjugendspielen der Grundschule (130 Kinder) begonnen. Anschließend spielte die D-Jugend FC Land Wursten und die Oldies TSV Midlum – TSG Nordholz. Große Beteiligung herrschte beim Elfmeterschießen der örtlichen Vereine, Firmen und sonstiger Gruppen. Am zweiten Tag standen Fußball (C-Jugend gegen SV Werder Bremen) und Straßenmeisterschaft sowie Beach-Volleyball, Biathlon, Tischtennis-Olympiade, Just-for-fun-Spiele für die

Kleinen, Aerobic und Stepp-Aerobic an. Am nächsten Tag, nach dem Zeltgottesdienst, folgten Leichtathletik (Drei- und Fünfkampf) und Fußball-Vierkampf. Ferner im Programm: Radfahren, Fußball G-Jugend, Beach-Volleyball und Tanzvorführungen der TSV-Damen (Kostüme von 1921, Gründungsjahr des Vereins). Zum Abschluss folgte die Siegerehrung aller Beteiligten. Der 1. Vorsitzende Gunther Appelhoff, bedankte sich für die gute Organisation bei allen Helfern, der Unterstützung der BSG, der Feuerwehr und des Schützenvereins. Am, von Hans-Hermann Cramer gut organisierten, 24. Fußball-Wanderpokal-Tur-



Platz 10

Ulrich Redmann

Adresse

Specken 11a
27632 Midlum
Telefon (0 47 41) 12 83
Telefax (0 47 41) 12 83

E-Mail

redmannmidlum@t-online.de

Alter: 67 Stand: verheiratet Kinder: 3
Beruf: Betriebswirt des Handwerks

Was will ich für den Bürger tun?

An den Entscheidungen für die Bürger unseres Dorfes und der Samtgemeinde mitarbeiten und sie in ihrem Sinne zu vertreten. Ich werde mich für den sozialen Ausgleich und die Gestaltung des Gemeinwesens, eine solide Finanzausstattung, schlanke und überschaubare Verwaltungsstrukturen sowie nachvollziehbare Entscheidungen, aktive Wirtschaftsförderung, die Unterstützung von Familien, Schule und Kinderbetreuung in Einvernehmlichkeit mit den Eltern einsetzen und ein offenes Ohr für die Einwohner haben.

nier vom 23. Juli bis 4. August 2006 nahmen 12 Mannschaften teil. Bei guter Witterung sahen zahlreiche Zuschauer gute und spannende Spiele. In der Gruppe I gewann TSV Sievern AH. Das Endspiel um den Wanderpokal gewann erst nach Elfmeterschießen TVS Altenwalde I gegen Land Wursten III. Platz 3 erreichte Land Wursten I gegen Spieka I.

Auch hier bedankte sich der 1. Vorsitzende bei allen Beteiligten und bei den Sponsoren und Gönnern.

Unsere nächsten Veranstaltungen: 10. September und 8. Oktober 2006: Malte und Alfred fahren Rad und alle fahren mit. 21. Oktober 2006, Laternenumzug – Malte und Alfred wandern und alle wandern mit. ♦

Land Wursten

„Warum in die Ferne schweifen, ...“



Fischbrötchen und Rotbarschfilet für Astrid und Joachim Vockert – serviert von Peter Gütschow

Während viele andere in den Sommerferien in fremde Regionen fahren, bleibt die Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtages und CDU-Landtagsabgeordnete Astrid Vockert aus Schiffdorf hier in der Region – sie findet hier im Elbe-Weser-Raum die Möglichkeit sich zu entspannen. Astrid Vockert: „Ich wohne dort, wo andere Urlaub machen – was kann man sich Schöneres vorstellen?!“

Ausgesprochen gern sitzt sie auf der Hafenterrasse in

Dorum-Neufeld. So oft wie es geht legt sie in der plenarsitzungsfreien Zeit ein- bis zwei-stündige Erholungspausen ein. Der Blick von der Hafenterrasse auf den Dorumer Kutterhafen, den Leuchtturm Obereversand, das Wattenmeer ..., das ist Natur pur und Erholung pur. „Ich halte es übrigens für wichtig, dass der Landkreis Cuxhaven beim zu entwickelnden Regionalmarketing als maritim geprägte Tourismusregion präsentiert wird,“ so Astrid Vockert. ♦

Kultur im Alten Pastorenhaus

Für die zweite Jahreshälfte 2006 ist im Alten Pastorenhaus in Misselwarden ein abwechslungsreiches musikalisches Kulturprogramm geplant.

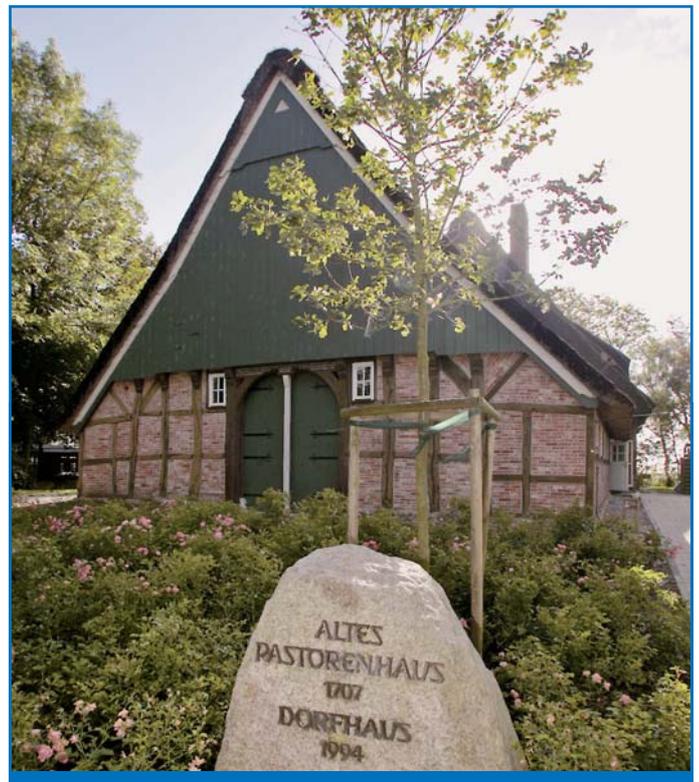
Den Auftakt bildet am Samstag, den 23. September, ein Konzert der Folk-Gruppe Cad é Sin. Mit Instrumenten wie Tabla, Gitarre, Percussions sowie Bouzouki unterstützen Günter Edlich und Werner Hahn die unverwechselbare Stimme von Ineke Bonnacroy. Dabei verschmelzen irische Balladen, indische Rhythmus-elemente und Jazz-Improvisationen zu einer „Celtic Fusion“, es kommt zu einer Begegnung zeitgenössischer mit traditioneller Musik.

Im Oktober sind alte Bekannte zu Gast im Alten Pastorenhaus. Am Sonntag, den 8. Oktober, gibt der Langer Jazz- und Pop-Chor „Chor nach Acht“ wieder eine Kostprobe seines Könnens. Der A-capella-Chor un-

ter der Leitung von Andreas Huisgen hat Songs von so unterschiedlichen Interpreten wie den Comedian Harmonists und den Beatles im Repertoire.

Am 28. Oktober wird Jan-Hendrik Ehlers mit den Coquette Jazzmen den Swing der frühen 30-er Jahre auf der Tenne wieder lebendig werden lassen.

Auch der Boogie- und Jazzpianist – ist ein immer wieder gern gesehener Künstler bei Veranstaltungen im Alten Pastorenhaus. Am Freitag, den 17. November, findet in Zusammenarbeit mit dem Kulturforum Land Wursten wieder ein Blues-Abend statt. Wie im vergangenen Jahr wird es gegen Ende der Veranstaltung garantiert wieder zu einem gemeinsamen Auftritt aller Künstler kommen. Fester Bestandteil des Programms sind bisher die Bluesmusiker Fred (Bob) Böhm und der Pianist Peter Weber. ♦



Feel the difference



Autohaus Schlieben

Bremerhaven
Flickmersstraße 76
Tel. 9 52 55-0

Sonntag Schautag von 10-16.30 Uhr, keine Beratung – kein Verkauf

Land Wursten

Das Beste für Land Wursten: Private und kommunale Partnerschaften

Wir müssen immer mehr Steuern zahlen und es reicht hinten und vorne nicht.

Auch der Haushaltsplan 2006 der Samtgemeinde Land Wursten für den Verwaltungshaushalt weist einen Fehlbetrag von über 20 Millionen Euro aus. Der Wirtschaftspland 2006 für die Kurverwaltung geht von einem Verlust von über 500.000 Euro aus.

Ich bin sicher, dass es möglich ist, diese Defizite zu verringern, wenn wir intensiv nach Lösungen suchen und auch Alternativen in Erwägung ziehen. Es gibt in Deutschland wirtschaftlich ganz erfolgreiche Beispiele

von öffentlich-privaten Partnerschaften (Public Private Partnerships – PPP) für solche Bereiche (Proll, Drey; Die 20 Besten: PPP-Beispiele aus Deutschland; Bundesanzeiger-Verlag).

Wir werden aber auch in Zukunft in unseren Gemeinden in sinnvolle Infrastrukturprojekte investieren müssen, damit hier Arbeitsplätze entstehen und erhalten bleiben. Die wichtigsten Wirtschaftsfaktoren sind zur Zeit die Landwirtschaft und der Tourismus. Die Landwirtschaft wurde in der Vergangenheit bei den vielen Investitionen für den Tourismus benachteiligt, insbesondere

wenn es um Straßen und Wege ging. Beide Bereiche brauchen eine entsprechende Infrastruktur, wie zum Beispiel entsprechende Straßen und Wege. Nur dann können Landwirte ihrer Arbeit auf den Weide- und Ackerflächen nachgehen und Touristen an die Orte ihrer Wahl kommen.

Alle nichthoheitliche Aufgaben einer Kommune sollten auf den Prüfstand, um daraus möglicherweise resultierende Defizite zu vermindern. Hier können öffentlich-private Partnerschaften eine Möglichkeit darstellen. Wir von der CDU wollen alle Möglichkeiten prüfen, weil



Hans-Jürgen Iben,
Vorsitzender der
CDU Land Wursten

wir das Beste für unser Land Wursten und seine Bürgerinnen und Bürger wollen. Um diese neuen erfolgreichen Wege zu gehen, braucht die CDU die Mehrheit in den Räten und im Samtgemeinderat.

Deshalb werben wir um Ihre Stimme. Bitte gehen Sie zur Wahl und schenken Sie uns Ihr Vertrauen. ♦

HANS-JÜRGEN IBEN
(CDU-VORSITZENDER)

Erstwählerbriefe



Antje Pakusch

Bei unserer ersten Sitzung der Jungen Union (JU) haben wir uns gefragt, was die JU in Land Wursten erreichen möchte und was wir in Land

Wursten tun können.

Dabei kam uns anlässlich der bevorstehenden Kommunalwahl der Gedanke, einen Erstwählerbrief zu verfassen. Dieser wird vor der Kommunalwahl an alle Erstwähler mit einer Infobroschüre zum Thema Kommunalwahl verschickt. Dabei möchte ich auch noch einmal hier in der Rundschau darauf aufmerk-

sam machen, dass jede abgegebene Stimme über die Politik bei Ihnen/Dir vor Ort entscheidet. Auf jedem Stimmzettel haben Sie/hast Du mit drei Kreuzen die Wahl: Sie können/Du kannst die drei Kreuze einem Kandidaten geben, auf mehrere Kandidaten verteilen oder eine ganze Liste, das heißt alle Kandidaten einer Partei unterstützen. Ge-

hen Sie/Geh' zur Kommunalwahl, um über die Zukunft bei Ihnen/Dir vor der Haustür zu entscheiden! Wer nicht zur Wahl geht, muss damit leben, dass andere über Politik entscheiden, von der wir alle jeden Tag betroffen sind. Wir, die politischen Jugendorganisationen, wollen, dass alle jungen Leute zur Wahl gehen. Für unsere junge Generation ist die Kommunalwahl vor allem wichtig, weil sie über unsere Zukunft entscheidet. Eine Wahlinformation für Erstwähler lasse ich gerne jedem Interessierten zukommen. Weiterhin würde sich die Junge Union über Interessierte freuen, denn als nächstes planen wir Präventionsprojekte (z.B. Mitternachtsbasketball, Fußballturnier) und benötigen noch tatkräftige Unterstützung. ♦

ANTJE PAKUSCH

HEIDTMANN



Telefon (0 47 05) 3 01 · Telefax (0 47 05) 6 83
Wremer Specken 42a · 27638 Wremen

Mode bei Heike B

Mode & Accessoires für die Frau

Heike Booken-Prött

Schnäppchenmarkt

am 13. September 2006

in der Gaststätte
Stadt Frankfurt in Nordholz

Am Markt 5

27632 Dorum

Telefon (0 47 42) 25 30 32

Telefax (0 47 42) 2 54 00 99

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.30 bis 12.30 Uhr

und 14.30 bis 18.00 Uhr

Sa. 9.30 bis 12.30 Uhr



Land Wursten

Zurück in die Zukunft ...

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger! Die Kommunalpolitik in unserer Samtgemeinde wird in den nächsten Jahren nicht unbedingt leichter. Es gibt in den Räten und innerhalb der Verwaltung Befürworter von neuen, kostenintensiven Großprojekten innerhalb der Samtgemeinde, die wir uns meiner Auffassung nach nicht leisten können und nicht auf Kosten

von Schulden leisten sollten. Ich werde alles dafür tun, meine und die nächste Generation nicht noch weiter zu belasten.

Die Zielsetzung muss sein, die Erhaltung und den Ausbau des augenblicklichen Status ohne Neuverschuldung zu erreichen, denn das wäre eine Leistung, die man auf Bundesebene immer noch vergeblich sucht. Na-

türlich gibt es immer von irgendeiner Stelle Zuschüsse und jedes neue Projekt hat seine Vorzüge und Reize – trotzdem muss man auch mal den Mut haben zu sagen: „Schluss jetzt, das wird zu teuer – wie wollen wir diese Schulden je wieder zurückbezahlen?!“

Es handelt sich schließlich um Ihr Geld und Ihr Vertrauen, mit dem wir wirtschaften! ♦



Martin Vogt

Martin Vogt

Kandidat für den Rat der Samtgemeinde Land Wursten (Platz 21) und für den Rat von Dorum (Platz 7).

Deckwerk

Vier Jahre haben wir bei jeder Deichschau an dieser Stelle, hinter dem kleinen Preußen, gestanden.

Wir waren uns immer einig: Es muss hier etwas getan werden, um schlimmeren Schaden zu vermeiden.

Wir haben Erde eingebaut und haben Gras eingesät, wir haben Mulden angelegt und neue Abflussrohre durch das Deckwerk gebaut und bei der nächsten Deichschau festgestellt, dass die Ausspülung hinter dem Deck-



werk sich nicht aufhalten ließ. Erhard Djuren und Hans Walter Wendt als die Wremer

Vertreter in unserem Deichverband haben immer wieder gedrängt, dass eine dau-

erhafte Lösung für dieses Problem gefunden werden müsse. Ihr Drängen hat in diesem Jahr Erfolg. Der Deichverband und die Nationalparkverwaltung haben gemeinsam beschlossen, dass hinter dem Deckwerk wird ein 2,5 m breiter betonierter Weg gebaut, damit ist im Herbst die Schadstelle behoben.

Die Wremer und ihre Gäste werden noch in diesem Jahr direkt am Wasser ihren Spaziergang machen können. ♦

ERHARD DJUREN

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-landwursten.de

Vinothek Ahlfeld

Wein, Sekt, Spirituosen und Delikatessen

Öffnungszeiten:

Mi.	15–19 Uhr
Do.	15–19 Uhr
Fr.	10–13 Uhr
Sa.	15–19 Uhr
	10–14 Uhr

*Kulinarische
Präsentkörbe
für die
mediterrane Küche*

Ziegeleistraße 25 · Langen
☎ 0 47 43/67 45

Unser Angebot:

Pauschal-Glasversicherung

für Ihr Einfamilienhaus

Außenverglasung inkl. Mobiliarverglasung

z.B. Ceranfeld usw.

jährliche Prämie 33,29 €

inkl. Versicherungssteuer

Glasschutzverein Unterweser a. G.
Wiener Straße 6, 27568 Bremerhaven
Telefon (04 71) 3 00 46-0, Telefax (04 71) 3 00 46-10
www.rosenberg-gruppe.de, info@rosenberg-gruppe.de

Hans-Christian Biallas – MdL

Raus aus der Schuldenfalle



Hans-Christian Biallas, MdL,
Innenpolitischer
Sprecher der
CDU-Landtags-
fraktion

In der vergangenen Woche hat die CDU-geführte Landesregierung den Regierungsfractionen und der Öffentlichkeit ihren Entwurf des Haushaltsplanes für 2007 vorgestellt. Nach der Sommerpause wird der Entwurf dem Landtag zur Beratung vorgelegt. Dann hat das Parlament die Möglichkeit, Änderungen vorzunehmen, bevor im Dezember der Haushalt vom Landtag beschlossen werden kann. Klar ist aber jetzt schon, dass Mehrausgaben, die durch weitere Verschuldung finanziert werden müssten, für die CDU nicht in Frage kommen. Denn unser Ziel ist klar: Durch eine Absenkung der Neuverschuldung um jährlich 350 Millionen Euro wollen wir bis 2012 erreichen, dass das Land dann keine neuen Schulden mehr machen muss. Bisher haben wir

das erfolgreich und vorbildlich gegen mancherlei Widerstände durchgesetzt. Seit der Regierungsübernahme 2003 haben wir die jährliche Nettoverschuldung von unverantwortlichen 2,85 Milliarden Euro der SPD-Regierung auf nun 1,45 Milliarden halbiert. Zum ersten Mal seit vielen Jahren können wir jetzt einen verfassungsgemäßen Haushalt beschließen. Das bedeutet: Die Summe der Investitionen übersteigt die Summe der Neuverschuldung. Entsprechend der von uns erkannten zwingenden Notwendigkeiten setzen wir jedoch mit dem vorgelegten Haushalt auch landespolitische Schwerpunkte. So werden zusätzliche Mittel für Wirtschaft und Arbeit, für Zukunftsprojekte, für Kinder, Jugendliche und Familien und für Bildung eingesetzt. Auf der anderen Seite setzen wir die Sanierung des Haushaltes durch die Reduzierung von Personalkosten fort. Vor allem der mit der erfolgreichen Verwaltungsreform verbundene Stellenabbau bewirkt eine deutliche Entla-

stung. Während im Jahr 2003 bei den Personalausgaben nur knapp 17 Millionen Euro eingespart wurden, wird das Sparvolumen für 2007 auf gut 250 Millionen Euro gesteigert werden können. Wir haben dabei den Beamtinnen und Beamten des Landes große Opfer zugemutet. Durch die Streichung des Weihnachts- und Urlaubsgeldes sowie die Kürzungen der Beihilfe werden jedes Jahr 490 Millionen Euro gespart. So sehr ich großes Verständnis für die betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Landesdienst habe, dass sie ungerne auf Zahlungen verzichten, die ihnen bis vor kurzem noch gewährt werden konnten, gibt es m. E. keine ernsthafte Alternative, um aus der von der SPD-Vorgängerregierung zu verantwortenden Schuldenfalle herauszukommen. Nur so können wir mittelfristig wieder Gestaltungsspielräume für notwendige politische Entscheidungen erreichen. Zudem ist es unverantwortlich, immer mehr Schulden anzuhäufen, die unseren

Kindern und weiteren Generationen jede Möglichkeit nehmen, ihre Probleme in den Griff zu bekommen. Weil wir aber der Überzeugung sind, dass auch die Beamtinnen und Beamten, denen wir soviel abverlangt haben, an den Tarifabschlüssen für die Angestellten des öffentlichen Dienstes Anteil haben müssen, werden sie im Dezember 2007 eine Einmalzahlung in Höhe von 860 Euro erhalten. In den unteren Besoldungsgruppen A2 bis A8 erhöht sich die bestehende Sonderzulage in Höhe von 420 Euro um 860 Euro auf dann 1.280 Euro. Darüber hinaus wird die Landesregierung ab 2008 die monatlichen Bezüge um 3 Prozent anheben. Sparen ist ein mühsames Geschäft, denn es tut allen davon Betroffenen weh. Aber jeder Cent, den das Land weniger an Zinsen zu bezahlen hat, erhöht die Chance, eines Tages wieder das Geld für sinnvolle Zukunftsentwicklungen auszugeben, was wir jetzt leider noch in den Schuldendienst stecken müssen. ♦

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-landwursten.de



- Neubauten
- Altbausanierungen
- Umbauten
- Schlüsselfertige Häuser

Üterlüe Specken 23 · 27638 Wremen

Tel. 047 05 / 232 · Fax 047 05 / 691 · Mobil 01 71 / 8 62 60 73
mail@ist-bau-wremen.de · www.ist-bau-wremen.de



Sebastian Hansen

Versicherungsfachmann (BWW)
 Betriebswirt des Handwerks

Generalvertreter der
 Allianz Versicherungs-AG

Osterbüttel 4
 27632 Dorum
 Telefon 0 47 42.15 55
 Telefax 0 47 42.92 21 22
 Mobil 01 75.5 93 61 97
sebastian.hansen@allianz.de

Enak Ferlemann – MdB

Es dient unserem Gemeinwesen



Enak Ferlemann, MdB, Mitgl. d. Ausschusses f. Verkehr, Bau- u. Wohnungswesen; Vorsitz. d. CDU-Bundesfachausschusses f. Strukturpolitik

Die Fußballweltmeisterschaft liegt hinter uns. Die deutsche Mannschaft hat mit ihrer sportlichen Leistung nicht nur Fußballfans, sondern auch viele Menschen begeistert, die an diesem Sport im Allgemeinen weniger interessiert sind. Das Besondere an dieser WM war, dass das gewählte Motto „Die Welt zu Gast bei Freunden“ nicht nur in den Austragungsorten, sondern in ganz Deutschland allgegenwärtig war und das miteinander bestimmte. Viele Menschen wünschen sich, dass es uns allen gelingen möge, die positive Stim-

mung und Freude im Land zu erhalten und auch in den Alltag in Deutschland mitzunehmen, wenn er beschwerlicher scheint.

Am 10. September werden in Niedersachsen wieder die Kommunalparlamente für weitere fünf Jahre gewählt. In der allgemein guten Stimmung haben während der WM die Vorbereitungen für den Wahlkampf begonnen. Die Kandidatinnen und Kandidaten für die kreisangehörigen Gemeinden und den Kreistag sind in den Nominierungsveranstaltungen gewählt worden. Die Parteien haben inzwischen die Listen in den Wahlbereichen veröffentlicht.

Ich bin froh, dass sich viele Bürgerinnen und Bürger in unseren Kommunalparlamenten für unser Gemein-

wohl auf der Grundlage der programmatischen Vorstellungen der CDU engagieren möchten und sich bereit gefunden haben zu kandidieren.

Angesichts der Finanznöte in den Kommunen, im Land und im Bund scheint vielen Menschen Politik schwieriger geworden zu sein. Für viele der Kandidaten ist aber gerade dieser Umstand die besondere Herausforderung und der Grund für ihr Engagement.

Anerkennung verdienen neben den Bewerbern mit interessanten beruflichen Hintergründen insbesondere die jungen Menschen, die unverdrossen ihren Platz in der Kommunalpolitik suchen und als Kandidaten überall auf den Listen zu finden sind. Dass diese jungen Menschen sich für unsere Gesell-

schaft engagieren wollen, macht mir besonders Freude. Es dient unserem Gemeinwesen, wenn politische Meinungsbildung auf der Basis unterschiedlicher Alter wächst und damit auch unterschiedliche berufliche Erfahrungen, Erwartungen und Ansichten berücksichtigen kann.

Unsere Heimatzeitungen haben begonnen, über die Kommunalwahlprogramme der Parteien zu berichten, damit Sie sich als Wähler eine Meinung bilden können. Ich würde mich freuen, wenn diese Berichterstattungen auf Ihr Interesse stoßen würde und Sie zu der Teilnahme an der für die örtliche Gemeinschaft so wichtigen Kommunalwahl animieren könnte. ♦

ENAK FERLEMANN

Benefiz-Konzert mit Carla Mantel

Die Bremerhavener Künstlerin Carla Mantel ist am 9. September zu Gast bei der traditionellen Lions-Veranstaltung „Musik auf dem Bauernhof“ in Ringstedt.

In dieser einmaligen Atmosphäre wird Carla Mantel ihr Programm „Eigentor is' auch 'n Tor“ vorstellen. Dabei begibt sich Carla Mantel mit ihrer Mannschaft (Guido Solarek /Piano und Carolin Lenk /Cello) auf das Spielfeld des schwierigen Miteinanders von Männern und Frauen.

Unterstützt wird sie von ihrem Fußballgott und Pianisten

Guido Solarek und ihrer Linienrichterin und Cellistin Carolin Lenk. Auch wenn es im geschlechtlichen Miteinander viele Fouls und rote Karten gibt, Carla hält durch – mindestens 90 Konzertminuten lang. Schließlich ist der Weg das Ziel!

Doch was, wenn das Ziel im Weg ist? So begibt sich Carla mit ihrer Mannschaft auf das Spielfeld und singt, was die Seele hergibt, egal ob selbst, Geschriebenes oder Fremd komponiertes, Pop oder Moritat. Carla ist immer am Ball. Und schießt

gern scharf: auf sich, auf andere, aber manchmal auch daneben oder in 's falsche Tor. Dazu nutzt sie gnadenlos ihre stimmliche Vielfalt: mal rockig-röhrig, mal süffisant-säuselnd, mal humorvoll-plaudernd, mal mit Grönemeyer, Lindenberg, Searl, mal mit eigenen Worten, und immer den roten musikalischen Teppich nutzend.

Der Lions-Club Bederkesa spendet den Erlös dieser Veranstaltung der Telefonseelsorge Elbe-Weser. Einlass zu dieser Veranstaltung auf dem Brinkmannschen Hof in

Ringstedt ist um 18.00 Uhr. Auf dem Hof werden in gemütlicher Atmosphäre durch die Mitglieder des Lions-Clubs Getränke, Bratwurst und deftige Brote serviert. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet 10,00 Euro. Karten können im Möbelhaus Kemmer in Bad Bederkesa unter Telefon (0 47 45) 9 49 10 oder beim Präsidenten des Lions-Clubs Hans-Jürgen Iben, unter Telefon (0171) 7 31 08 09 reserviert werden. ♦

HANS-JÜRGEN IBEN, DORUM

Land Wursten

Termine 2006

Veranstaltung	Termin	Uhrzeit	Ort
Sommerfest Samtgemeinde CDU	27. August 2006	11.15 bis 17.00 Uhr	Dorum, Amtsgarten
Sommerfest CDU Wremen	3. September 2006	11.15 bis 17.00 Uhr	Wremen, Hof E. Djuren
Senioren-Union: Moorbahnfahrt durch das Ahlenmoor	6. September 2006	14.00 Uhr	Informationen bei Dr. Otto Edert, Tel. (0 47 05) 6 00
Info-Abend: Die CDU-Kandidaten stellen sich vor	7. September 2006	19.30 bis 21.30 Uhr	Misselwarden, Altes Pastorenhaus
Grillabend CDU Midlum	8. September 2006	ab 18.00 Uhr	Midlum, Midlumer Mühle
Wahlparty CDU Samtgemeinde	10. September 2006	ab 18.00 Uhr	Dorum, Deutsches Haus
Politischer Frühschoppen	1. Oktober 2006	11.15 bis 13.00 Uhr	Midlum, Deutsches Haus
Senioren-Union: Hafenumrundfahrt mit Besichtigung des CT 4, Bremerhaven	4. Oktober 2006		Informationen bei Dr. Otto Edert, Tel. (0 47 05) 6 00
Politischer Frühschoppen	5. November 2006	11.15 bis 13.00 Uhr	Dorum, Deutsches Haus
Senioren-Union: Altenheime, betreutes Wohnen, Leistungen der Pflegeversicherung	8. November 2006		Informationen bei Dr. Otto Edert, Tel. (0 47 05) 6 00
Politischer Frühschoppen	3. Dezember 2006	11.15 bis 13.00 Uhr	Wremen, Deutsches Haus
Grogabend	30. Dezember 2006	19.00 Uhr	Dorum, Schützenhaus

Drei Stimmen für die CDU



Einladung zur Wahlparty

Nach der Wahl am 10. September ab 18.00 Uhr laden wir alle Bürgerinnen und Bürger zu einer Wahlparty ins Deutsche Haus (Schade) in Dorum ein. Wir wollen dann gemeinsam die Ergebnisse der Wahl über das Internet verfolgen. Dazu stellen wir eine große Leinwand auf. Mit dieser Wahlparty wollen wir uns natürlich auch bei allen Wählern und Helfern bedanken. Insbesondere gilt diese Einladung natürlich auch allen Wahlhelfern, die nach dem Auszählen der Stimmzettel herzlich eingeladen sind.

IHRE CDU

Unsere Kandidaten finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-landwursten.de

Blutspende Termine 2006

Deutsches Rotes Kreuz,
Ortsgruppe Dorum

Dienstag, 5. September
Dienstag, 28. November

jeweils von 16.00 Uhr
bis 20.00 Uhr

im Schulzentrum
Alsumer Straße

Löwen - Apotheke U. Renner



Dorum · Speckenstraße 2 · Telefon (0 47 42) 20 31

DIE VORTEILE DER APOTHEKE

- Sicher, schnell und nah
- Zuverlässig und kompetent
- Persönliche Beratung
- Nacht- und Notdienst
- Schnelle Beschaffung auch seltener Medikamente
- Arzneimittelzubereitung nach individuellen Bedürfnissen
- Großes Dienstleistungsangebot

Herausgeber:

Vorstand des CDU-Samtgemeindeverbandes
Land Wursten

Redaktionsleitung:

Hans-Jürgen Iben
Alsumer Straße 36 b
27632 Dorum
Tel. (01 71) 731 08 09
iben@labor-iben.de

Gesamtherstellung:

Druckhaus Wüst GmbH
27628 Driftsethe
Weißenberger Straße 12
Tel. (0 47 46) 94 64-0

Auflage:

5.000 Exemplare

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte